



60. Jahrgang

Donnerstag, 21. September 2023

19/Nr. 38



**Rathaus
am Freitag, 29. September und
Montag, 02. Oktober 2023
wegen Umzug des Bürgerbüros geschlossen**

Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass die Räumlichkeiten des Einwohnermelde- und Verkehrsamts im 1. Obergeschoss des Zwiefalter Rathauses zu einem modernen und bürgerfreundlichen Bürgerbüro umgestaltet wurden.

Um den Umzug der Arbeitsplätze vom provisorischen Büro im Besprechungszimmer ins neue Bürgerbüro zu ermöglichen, wird das Rathaus am Freitag, den 29. September und am Montag, den 2. Oktober 2023 geschlossen sein.

Während dieser Zeit werden jegliche Dienstleistungen des Einwohnermeldeamtes aus technischen Gründen nicht verfügbar sein. Wir bitten um Ihr Verständnis für diese vorübergehende Einschränkung.

Ab Mittwoch, den 4. Oktober 2023, stehen Ihnen das Bürgerbüro und das gesamte Rathaus wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten zur Verfügung.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihr Verständnis und freuen uns darauf, Sie im neuen Bürgerbüro begrüßen zu dürfen.

Abfall



Gelber Sack

Abholung am Donnerstag, 28. September 2023 ab 6.00 Uhr.

Grüngutannahme Zwiefalten

jeden Samstag zwischen 11.00 Uhr und 12.00 Uhr am äußeren Parlplatz im Dobeltal!

Wir gratulieren



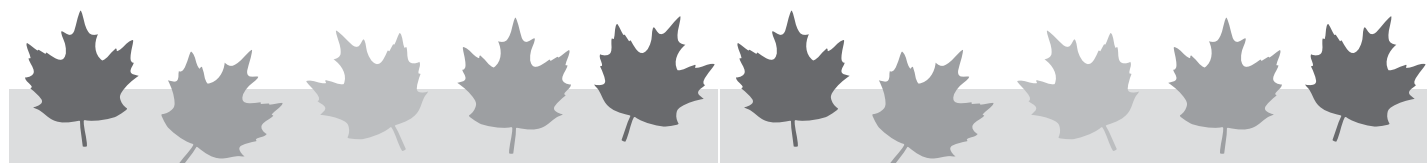
Zur Goldenen Hochzeit

hat Bürgermeisterin Hepp den Eheleuten

Johann D o r f n e r und Irmgard D o r f n e r
geb. Stumm
in Zwiefalten

die herzlichsten Glückwünsche übermittelt und die Glückwunschkunde des Ministerpräsidenten sowie einen Geschenkkorb der Gemeinde überreicht.

Wir wünschen dem Ehepaar noch viele gemeinsame und schöne Jahre.



Zur Vollendung des 90. Lebensjahres

hat Bürgermeisterin Hepp

Frau Maria S c h m u c k e r

in Zwiefalten

die herzlichsten Glückwünsche übermittelt und die Glückwunschkunde des Ministerpräsidenten sowie einen Geschenkkorb der Gemeinde überreicht.

Möge Frau Schmucker noch ein schöner und gesegneter Lebensabend beschieden sein.



Wir gratulieren

Frau Maria Bayer, Zwiefalten,
zum 85. Geburtstag am 28. September.

Herzlichen Glückwunsch!



Tourismus



Erfolgreiche Rezertifizierung von sieben »hochgehberge« Premiumwanderwegen durch das Deutsche Wanderinstitut

Biosphärengebiet Schwäbische Alb – Das Deutsche Wanderinstitut hat erneut seine Anerkennung für die herausragende Qualität von sieben »hochgehberge«- Premiumwanderwegen bestätigt. Die Rezertifizierung bestätigt das hervorragende Wandererlebnis, das diese Wege bieten und unterstreicht die Anstrengungen der beteiligten Gemeinden und Wegepaten, um Wanderer mit unvergesslichen Abenteuern in der Natur zu begeistern.

Die ausgezeichneten Wanderwege, »hochgehadelte« (Bissingen a. d. Teck, Lenningen, Owen), »hochgehlegene« (Beuren, Owen, Erkenbrechtsweyer), »hochgehürmte« (Pfullingen), »hochgehträumte« (Lichtenstein), »hochgeflogene« (Eningen unter Achalm, Metzingen, St. Johann), »hochgehlauterte« (Hayingen) und »hochgehpilgerte« (Zwiefalten, Hayingen), wurden erneut auf Herz und Nieren geprüft und erfüllen weiterhin die strengen Kriterien des Deutschen Wanderinstituts. Neben einer abwechslungsreichen und naturnahen Wegführung sind auch die Beschilderung, die Ausstattung mit Sitz- und Rastmöglichkeiten sowie Besonderheiten in Flora und Fauna, Aussichtspunkte und andere Attraktionen von Bedeutung für die Bewertung.

Die erneute Rezertifizierung durch das Deutsche Wanderinstitut bestätigt nicht nur die Qualität der Premiumwanderwege »hochgehberge«, sondern unterstreicht auch die erfolgreiche Zusammenarbeit mit den Kommunen, dem Forst und den Wegepaten, die sich mit viel Engagement für die Wanderwege einsetzen.

Die Urkundenübergabe fand im Rahmen des diesjährigen Wegepaten-Workshops in der Wimsener Mühle statt. Klaus Erber vom Deutschen Wanderinstitut überreichte die Urkunden feierlich an die Vertreterinnen und Vertreter der Kommunen.

Ein besonderer Dank gilt allen Wegepaten der »hochgehberge« für ihr großartiges Engagement und ihre wertvolle Arbeit im Bereich der Wegepflege. Sie tragen wesentlich zum Erhalt und zur Verbesserung der Premiumwanderwege bei.

Die »hochgehberge« Premiumwanderwege im Biosphärengebiet Schwäbische Alb bieten Wanderern atemberaubende Weitblicke von schroffen Aussichtsfelsen, vielfältige Landschaften und eine einzigartige Verbindung zur Natur. Mit einer breiten Palette von Aktivitäten und Erlebnissen sind die Rundwanderwege perfekt für Wanderfreunde jeden Alters und jeder Erfahrungsstufe geeignet. Wanderer und Naturliebhaber sind eingeladen, die Schönheit und Vielfalt der »hochgehberge« Premiumwanderwege zu entdecken und unvergessliche Abenteuer in der Natur zu erleben. Weitere Informationen über die Wege, einschließlich Karten, Unterkünften und Aktivitäten, finden sich auf der offiziellen Website www.hochgehberge.de

Die ausgezeichneten »hochgehberge«-Touren im Überblick:

»hochgehadelte«

Einzigartige Ausblicke und historische Kulturdenkmäler wie die Burg Teck oder die Ruine Rauber, machen den 12,9 km langen Premiumwanderweg »hochgehadelte« zu einem besonderen Erlebnis.

Verantwortlich:

Bürgermeisterin oder ihre Vertreterin im Amt

Herausgeber:

Gemeinde und Bürgermeisteramt Zwiefalten
Marktplatz 3 · 88529 Zwiefalten
T 07373 20 50 · F 07373 2 05 55
info@zwiefalten.de, www.zwiefalten.de

Verlag:

NAK GmbH & Co. KG
Frauenstraße 77 · 89073 Ulm
T 0731 156 681 · F 0731 156 684
nak.ulm@n-pg.de · www.nak-verlag.de

Druck:

Südwest Presse Media Service GmbH
Druckstandort Münsingen
Gutenbergstraße 1
72525 Münsingen

Notrufe, Bereitschaftsdienste

Giftnotruf-Zentrale 089/19240

Ärztlicher Notfalldienst

Samstag, Sonn- und Feiertag und unter der Woche, außerhalb der Sprechzeiten 116 117

Zahnärztlicher Notdienst 07 61/120 120 00
(www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst)

Krankenhaus Ehingen 07391/586-0
Alb-Klinik Münsingen 07381/181-0

Landkreis Reutlingen – Beratungsstelle für Jugend- und Erziehungsfragen 07381 / 92 95 60
Diakonieverband Reutlingen / „Rat & Tat“ Zwiefalten 07373/9212640
0152/53457764

Nachbarschaftshilfe Zwiefalten 07373/604
Pflegestützpunkt südliche Alb 07387/984146-2
Sozialstation St. Martin, Engstingen
Bereich Süd 07388/99357-22
Hospizgruppe HPZ 07373/915998
Mobil: 0152/26368966

Feuerwehr 112
Polizei Notruf 110
Polizeirevier Münsingen 07381/9364-0
Polizeiposten Zwiefalten 07373/2823

Gas-Störungsstelle 0800 / 0824505

Apothekennotdienst 08 00/0022 8 33 (kostenlos)
Mobil: 22 8 33*
SMS: „apo“ an 22 8 33*
*69 ct/Min/SMS

Notdienstpläne im Internet www.lak-bw.notdienst-portal.de

»hochgehtürmt«

Seinen Namen verdankt der »hochgehtürmt« dem Schönbergturm, von dem aus man während der Wanderung einen umwerfenden Ausblick auf die Alblandschaft genießen kann. Auch der Aussichtsfelsen „Wackerstein“ ist ein spektakulärer Höhepunkt auf der Wandertour.

»hochgehträumt«

Der rund 11 km lange Premiumwanderweg »hochgehträumt« erzählt die Geschichte vom märchenhaften Schloss Lichtenstein, von fantastischen Tälern, sagenhaften Aussichten und verwunschenen Wäldern. Unterwegs sollte man nicht nur an einer der schönsten Tropfsteinhöhlen Süddeutschlands, der Nebelhöhle, vorbeigehen, sondern dieser auch einen Besuch abstatten.

»hochgehpilgert«

Wer auf dem »hochgehpilgert« wandert, kann nicht nur die einzige mit dem Boot befahrbare Wasserhöhle Deutschlands erleben, sondern auch das spätbarocke Münster in Zwiefalten besichtigen.

»hochgehlen«

»Hochgehlen« führt entlang der Baßgeige bei Beuren auf 7,7 Kilometern zu unzähligen Aussichtspunkten mit traumhaften Ausblicken auf die Natur und die umliegenden Täler. Wer genügend Zeit mitbringt, sollte anschließend das Freilichtmuseum in Beuren besuchen.

»hochgeflogen«

Auf einem 14,4 Kilometer langem Rundkurs warten auf dem »hochgeflogen« beflügelnde Highlights wie der Aussichtsturm Hohe Warte, der Blick in die Höllenlöcher sowie einzigartige Aussichtsfelsen, wie der Sonnenfels oder der Olgafels, entlang des Albtraufs.

»hochgehlautert«

Nahe am Wasser führt »hochgehlautert« auf 10,9 Kilometern Länge durch die idyllische Natur im schönen Tal der Großen Lauter, vorbei an Felsen und alten Burgruinen. Der spektakulärste Aussichtspunkt der Tour befindet sich auf dem ehemaligen Turm der Burgruine Wartstein.

Über das Deutsche Wanderinstitut:

Das Deutsche Wanderinstitut e.V. ist ein eng kooperierendes Netzwerk von unabhängigen Wanderexperten. Es setzt Standards für die Qualität von Wanderwegen und zeichnet herausragende Wanderwege mit dem Siegel „Premiumwanderweg“ aus. Ziel ist es, das Wandern als Naturerfahrung und touristisches Angebot unter Berücksichtigung des Naturschutzes zu fördern.



Wir erreichen bis zu **85% aller Haushalte.**

In mehr als 20 attraktiven Gemeinden und Städten.



NAK ■ VERLAG

Freiwillige Feuerwehr Zwiefalten



**3.
Oktober**
von 11 - 17 Uhr



Kesselfleischessen

Feuerwehrgerätehaus | Hofstraße 10 | 88529 Zwiefalten



#Kesselfleisch #Sauerkraut
#Maultaschen #Leberkäse
#Kartoffelsalat #uvm.

Kaffee & Kuchen

zfp Südwesttemberg



Württembergisches Psychiatriemuseum in Landes-Museumsverband aufgenommen

Das Württembergische Psychiatriemuseum Zwiefalten ist bereits seit 20 Jahren fester Bestandteil der Museumskultur im Ländle. Nun wurde es auch in den Museumsverband Baden-Württemberg aufgenommen.

Das Württembergische Psychiatriemuseum wurde - im 20. Jahr seines Bestehens - diesen Sommer in den Museumsverband Baden-Württemberg e.V. aufgenommen. Das 2003 in Zwiefalten gegründete Museum des ZFP Südwesttemberg verfügt inzwischen über zwei Standorte: am Ort der ältesten psychiatrischen Klinik Württembergs in Zwiefalten sowie im ehemaligen Kloster Schussenried als psychiatriehistorischer Raum innerhalb der Ausstellung „Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg“.

Die beiden Dauerausstellungen zeigen die Entwicklung der Psychiatrie als medizinische Wissenschaft und die Unterbringung und Behandlung psychisch kranker Menschen über einen Zeit-

raum von 200 Jahren. Die Besucherinnen und Besucher werden in anschaulicher, kritischer und in auch für medizinische Laien verständlicher Weise mit der Psychiatrie, ihren Erfolgen und Fortschritten, aber auch mit ihren Irrwegen und Entgleisungen vertraut gemacht.

Die Arbeit des Forschungsbereichs Geschichte und Ethik in der Medizin am ZFP Südwesttemberg ermöglicht es, aktuelle Forschungsergebnisse zeitnah in die bestehenden Ausstellungen zu integrieren. Neben historischen Dokumenten und Fotografien sind Gerätschaften und Exponate aus dem reichen Fundus zu sehen. Audiovisuelle Medien sorgen für eine abwechslungsreiche Präsentation und die zeitgemäße Vermittlung von Inhalten.

Der 1976 gegründete Museumsverband Baden-Württemberg zählt heute 663 persönliche und institutionelle Mitglieder. Sein Ziel ist die Förderung der Museumsarbeit auf verschiedenen Ebenen: zur Vernetzung der Museen, als beratende Instanz, für die Organisation von Fortbildungsveranstaltungen und als Interessenvertretung der Museen und der dort Tätigen.

Eine sehr erfreuliche Begegnung des von Prof. Thomas Müller geleiteten Psychiatriemuseums mit dem Museumsverband gab es bereits 2015, als es im ebenfalls ausgezeichneten Ravensburger Museum Humpis-Quartier mit dem Extra-Preis der Lotto-Stiftung Baden-Württemberg prämiert wurde. Diese mit einem Geldpreis dotierte Auszeichnung vergeben der Verband und die Staatliche Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg seit acht Jahren, um herausragende Ausstellungskonzepte, Neuinszenierungen, gelungene Kooperationen oder museumspädagogische Angebote in nichtstaatlichen Museen zu würdigen.

Weitere Infos zum Württembergischen Psychiatriemuseum unter: www.forschung-bw.de

Treffpunkt Zwiefalten

Psychiatrie erleben und verstehen

Gespräche mit Patient:innen und Mitarbeitenden, Bewegungstherapie zum Ausprobieren oder Einblicke in die Werkstätten – der Tag der offenen Tür des ZFP Südwesttemberg am Standort Zwiefalten machte Psychiatrie erleb- und verstehbar.

„Die Mitarbeitenden des ZFP freuen sich seit langem auf den Treffpunkt und darauf, Ihnen ihre Arbeit vorzustellen“, betonte Regionaldirektor Prof. Dr. Gerhard Längle bei der offiziellen Eröffnung des Tages. Gemeinsam mit seinem dualen Partner Dieter Haug und vielen weiteren Führungskräften des ZFP nahm er am zentralen Infostand bei bestem Spätsommerwetter die Besucher:innen in Empfang.

Auf die Gäste warteten nicht nur Vorträge, Führungen und Infostände, sondern auch viele Möglichkeiten für Begegnung und Austausch. So lag ein Schwerpunkt in diesem Jahr auf dem ZFP und dessen Integration in die Gemeinde Zwiefalten. Bei einer

Podiumsdiskussion beantworten Führungskräfte sowie Bürgermeisterin Alexandra Hepp unterschiedlichste Fragen, wie beispielsweise welche Bedeutung das ZfP als regionaler Arbeitgeber hat. „Ich bin sehr froh, dass wir hier in Zwiefalten ein solch gut aufgestelltes Unternehmen haben, das wirkt sich positiv auf die Infrastruktur und somit auf die Lebensqualität vor Ort aus“, erklärte Hepp. Weiterhin wurde über die Integration ausländischer Fachkräfte, die Schwierigkeiten bei der Gewinnung von neuem Wohnraum oder die öffentliche Wahrnehmung der Arbeit im Maßregelvollzug gesprochen.

Wer sich näher für das Thema Maßregelvollzug interessierte, konnte an einer der Gesprächsrunden mit Patienten teilnehmen. Dort berichteten die Teilnehmer sehr offen von ihrer Lebensgeschichte, dem Alltag in der Klinik für Forensischen Psychiatrie sowie von den neuen Perspektiven, die sich durch die Therapie eröffnen. „Man setzt sich hier intensiv mit sich und seinen Defiziten auseinander“, berichtete einer der Patienten. Das sei am Anfang hart, führe aber Schritt für Schritt zu einer persönlichen Weiterentwicklung und helfe dabei, zurück in ein normales Leben zu finden.

Neben all den ernsten und tiefgründigen Themen war auch für ausreichend Unterhaltung gesorgt, insbesondere die Kinder kamen voll auf ihre Kosten. Sie konnten sich im Bearbeiten von Speckstein ausprobieren, am Schmink-Stand des Tagesmüttervereins in Prinzessinnen, Schmetterlinge oder Tiger verwandeln, an Löschübungen der Feuerwehr teilnehmen oder die Kletterwand in der Rentalhalle erklimmen. Die Erwachsenen waren derweil eingeladen, an den zahlreichen Verkaufsständen und in den Werkstätten liebevoll handgefertigte Produkte wie Herbstgestecke, Keramikschalen, Kerzenständer oder Schneidebretter zu erstehen. Live-Musik, genügend Möglichkeiten zum Verweilen im Grünen und eine Auswahl an süßen wie herzhaften Speisen rundeten den gelungenen Tag ab.

Demenznetzwerk Münsingen-Südliche Alb



Gemeinsam für Menschen mit Demenz

Manchmal muss man mehr wissen, um besser zu verstehen! Die Diagnose Demenz stellt die Betroffenen, ihre Angehörigen und das Umfeld vor große Herausforderungen. Gewohnte Verhaltensweisen greifen nicht mehr und das Verhältnis zwischen Selbständigkeit und Unterstützung muss immer wieder neu ausstariert werden. Das Netzwerk Demenz Münsingen und Südliche Alb hat sich zum Ziel gemacht, die Bevölkerung noch mehr zu sensibilisieren, damit von Demenz Betroffene mehr Verständnis erfahren und möglichst lange ihr gewohntes Leben weiterführen können.

Herzliche Einladung zu Veranstaltungen im Rahmen der **Weltalzheimerstage 2023** in Münsingen:

- **Demenzpartner Schulung** mit der Alzheimer Gesellschaft - für alle, die sich kompakt zu Demenz informieren möchten
12.10.2023 17.00 – 19.00 Uhr, Zehntscheuer Münsingen
- **Offenes Singen für Alle**, 21.10.2023 15.00 – 17.00 Uhr
Begegnungsstätte Samariterstift, Uracherstr. 1
- **Szenische Lesung zur Entdeckung der Alzheimer Krankheit**
24.10.2023 20.00 Uhr, Zehntscheuer Münsingen

Weitere Informationen in der Tagespresse und bei:

Gabriele Blum-Eisenhardt Tel.: 07381/501919 gabriele.blum-eisenhardt@samariterstiftung.de
und barbara.bossler@zfp-zentrum.de

Landkreis Reutlingen



Neue Breitbandförderung des Bundes: Stadt Hayingen erhält ersten Förderbescheid bundesweit

Die Stadt Hayingen im Landkreis Reutlingen kann sich als erste Kommune in ganz Deutschland über eine Breitbandförderung nach der neuen Gigabit-Richtlinie 2.0 des Bundes freuen. Michael Theurer, Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesministerium für Digitales und Verkehr, übergab den Förderbescheid in Höhe von 11,7 Millionen Euro am Donnerstag, 14. September 2023, in Hayingen. Landrat Dr. Ulrich Fiedler, Bürgermeisterin Ulrike Holzbrecher und Ulrich Herzog, Geschäftsführer der OEW Breitband GmbH, nahmen die Förderung entgegen.

Das Bundesministerium für Digitales und Verkehr hatte im April 2023 eine neue Richtlinie zur Förderung des Breitbandausbaus in Deutschland veröffentlicht. In enger Zusammenarbeit von Stadt, OEW Breitband GmbH und der Breitbandkoordinatorin des Landkreises Reutlingen wurde schnell ein Markterkundungsverfahren gestartet und danach der Förderantrag für Hayingen gestellt - mit Erfolg. Die Freude über die allererste Förderzusage ist bei den Beteiligten groß, auch deshalb, weil die Bundesfördermittel für Baden-Württemberg begrenzt wurden. Mit der Förderung in Höhe von gut 11,7 Millionen Euro sollen rund 1.200 Hayingen Haushalte an das Glasfasernetz angeschlossen werden.

Gemeinsam für flächendeckenden Glasfaserausbau im Landkreis Reutlingen

Landrat Dr. Ulrich Fiedler gratulierte zum ersten Förderbescheid in ganz Deutschland und betonte: „Schnelles Internet gehört zum Leben dazu und wir wollen ganz klar ein attraktiver, zukunftsfähiger Wohnort sowie Wirtschaftsstandort sein. Die Förderung für Hayingen ist ein weiterer wichtiger Schritt zum flächendeckenden Glasfaserausbau im Landkreis. Diesen zusammen mit den Städten und Gemeinden voranzubringen, ist von Anfang an eines meiner zentralen Anliegen. Die heutige Förderbescheidübergabe ist auch ein Erfolg unserer gemeinsamen Anstrengungen.“

Die Städte und Gemeinden im Landkreis Reutlingen setzen sich engagiert für den Breitbandausbau ein. Mit Amtsantritt von Landrat Dr. Ulrich Fiedler im Frühjahr 2021 wurde die Zusammenarbeit des Landkreises mit den Kommunen beim Breitbandausbau intensiviert. Wenige Monate später im Oktober 2021 verabschiedeten der Landrat und die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister eine Absichtserklärung über das Ziel eines flächendeckenden glasfaserbasierten FttB-Ausbaus im Landkreis Reutlingen. Unterstützung gibt es seitens des Landkreises insbesondere durch Breitbandkoordinatorin Britta Döppner. In letzter Zeit konnten sich verschiedene Kommunen im Landkreis Reutlingen über Förderzusagen freuen. In Summe flossen seit 2015 knapp 300 Millionen Euro Fördermittel von Bund und Land in den Landkreis.

Die Verfügbarkeit von leistungsfähigen Internetverbindungen ist in Zeiten von verstärktem Homeoffice, Videokonferenzen und Streaming-Diensten, vor allem aber auch für die Wirtschaft ein entscheidender Faktor im Standortwettbewerb. Nur der Ausbau eines flächendeckenden Glasfasernetzes kann den für die nächsten Jahrzehnte zu erwartenden, steigenden Bedarf an Bandbreite decken.

Schnelles Internet für Hayingen

Bürgermeisterin Ulrike Holzbrecher freute sich über die Förderzusage des Bundes: „Wie in vielen ländlichen Regionen ist die Förderung des Breitbandausbaus in der Stadt Hayingen und seinen Ortsteilen dringend notwendig, um für Wettbewerbs- und Chancengleichheit zu sorgen. Bei einer Gemarkungsfläche

von 6.300 Hektar müssen weite Strecken überwunden werden, um unsere 2.200 Einwohnerinnen und Einwohner mit Glasfaser zu versorgen. Und wir haben leistungsstarke und innovative Firmen, die eine verlässliche digitale Infrastruktur benötigen. Dass nun der FttB-Ausbau sogar flächendeckend starten kann, ist ein wichtiges Signal für Wirtschaft und Bevölkerung.“

Die Stadt Hayingen hat sich für den Glasfaserausbau über die OEW Breitband GmbH entschieden. Konkret heißt das, dass die OEW Breitband GmbH mit Eigenmitteln der OEW und den Fördermitteln des Bundes und des Landes den Breitbandausbau übernimmt.



Pascal Kober MdB, Michael Donth MdB, OEW Breitband GmbH Geschäftsführer Ulrich Herzog, Parlamentarischer Staatssekretär Michael Theurer, Bürgermeisterin Ulrike Holzbrecher und Landrat Dr. Ulrich Fiedler (v.l.n.r) freuen sich über die Förderzusage (Quelle: Landratsamt Reutlingen).



Telefonnummern der Gemeindeverwaltung

	Telefon-Nummer	E-Mail
Zentrale	07373/205-0	info@zwiefalten.de
	Fax: 205-55	
Bürgermeisterin Hepp	07373/205-10	alexandra.hepp@zwiefalten.de
Frau Milosevic (Zentrale, Vorzimmer BMin)	07373/205-0	sandra.milosevic@zwiefalten.de
Frau Czaneck (Zentrale, Vorzimmer BMin)		manuela.czaneck@zwiefalten.de
Frau Baumgartner (Leiterin Hauptamt, Friedhof)	07373/205-12	susanne.baumgartner@zwiefalten.de
Frau Bendel (Bürgerbüro)	07373/205-11	edith.bendel@zwiefalten.de
Frau Leipert (Rente, Bürgerbüro, Tourismus)	07373/205-20 vormittags	silvia.leipert@zwiefalten.de
Frau Schmid (Tourismus, Bürgerbüro)	07373/205-20 nachmittags	evelyn.schmid@zwiefalten.de
Herr Rechtsteiner (Leiter Finanzwesen)	07373/205-15	thomas.rechtsteiner@zwiefalten.de
Herr Sturz (Stellvertretender Leiter Finanzwesen)	07373/205-17	dominic.sturz@zwiefalten.de
Frau Herter (Standesamt, Steueramt)	07373/205-14	annette.herter@zwiefalten.de
Frau Sauter (Gemeindekasse)	07373/205-16	petra.sauter@zwiefalten.de
Herr Stehle (technische Leitung, Bauhof)	07373/205-32	robert.stehle@zwiefalten.de

Sprechzeiten:

Montag – Freitag	08.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	14.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr

Palliativprojekt 2023: "Am Lebensende kann (fast) jeder begleiten"

Nicht nur geschulte Fachkräfte können Sterbenden helfen - jede und jeder, die oder der sich darauf einlässt, kann am Lebensende unterstützen. **Am Montag, 25.09.2023, von 18-21 Uhr** erklärt Ärztin Dr. Barbara Dürr im Großen Saal der **Zehntscheuer Münsingen** im Zehntscheuerweg 11, 72725 Münsingen, wie das geht. Nach dem anschließenden Austausch mit den Gästen stellen sich das Alb-Hospiz Münsingen und die ehrenamtliche hospizliche Begleitung in Münsingen vor. Weitere Akteure der palliativen Versorgung im Landkreis informieren persönlich an Stehtischen und im Gespräch über ihre Arbeit. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Seit vielen Jahren ist die Ärztin Frau Dr. Dürr im Landkreis ehrenamtlich in der palliativen Versorgung engagiert. Sie ist Vorsitzende des Fördervereins Hospiz Veronika und Kuratoriumsmitglied in der Stiftung Hospiz Veronika, zudem im Vorstand der Stiftung Palliativpflege Reutlingen. Sie führt Fortbildungen für den Landkreis zum Thema "palliative Haltung" durch, ist Kreisrätin und stellvertretende Bürgermeisterin in Eningen unter Achalm. Frau Dr. Dürr lehrt als Dozentin in der Aus- und Fortbildung für unterschiedliche medizinische Assistenzberufe bei fünf verschiedenen Bildungsträgern in Baden-Württemberg.

Über das Projekt

Das Angebot ist Teil des Palliativprojekts 2023. Dieses wurde vom Palliativ-Netzwerk Landkreis Reutlingen initiiert. Über das ganze Jahr hinweg wird in regionalen Fachveranstaltungen zu palliativen Themen und über die palliative Versorgung im Landkreis Reutlingen informiert. Das Palliativprojekt 2023 wird durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Landesmitteln, die der Landtag von Baden-Württemberg beschlossen hat, gefördert.

Wer weitere Informationen zum Palliativprojekt 2023 und zu den Veranstaltungen sucht, findet diese auf der Website des Palliativ-Netzwerks: www.kreis-reutlingen.de/Palliativ-Netzwerk

Vorsicht vor Betrugsmasche bei digitaler Kfz-Zulassung

Am 1. September 2023 ist bundesweit die vierte Stufe der digitalen Kfz-Zulassung „i-Kfz“ an den Start gegangen, so auch bei den Zulassungsstellen des Landratsamtes Reutlingen. Bürgerinnen und Bürger sollten unbedingt darauf achten, dass sie das offizielle Online-Zulassungsverfahren nutzen und i-Kfz am besten nur direkt über die Internetseite des Landkreises aufrufen.

Es hat sich gezeigt, dass verschiedene mitunter gut gefälschte Internetseiten existieren. Diese täuschen den Nutzerinnen und Nutzern eine digitale Kfz-Abmeldung vor und verlangen eine hohe Gebühr, führen aber keine Dienstleistung durch.

i-Kfz ist unter anderem über die Internetseite der Kfz-Zulassungsstelle aufrufbar: www.kreis-reutlingen.de/zulassung

Wer ein Fahrzeug abmelden möchten, kann das direkt unter dem nachfolgenden Link tun: <https://www.kreis-reutlingen.de/de/Service-Verwaltung/Buergerservice-A-Z/Buergerservice?view=publish&item=service&id=1686>

Einladung zur Besichtigung eines Sortengartens im Rahmen des traditionellen Herbstrundgangs

Zusammen mit dem Obst- und Gartenbauverein Sickenhausen e.V. laden der Kreisverband der Obst- und Gartenbauvereine Reutlingen e. V., die Fachvereinigung Obstbau sowie die Grünflächenberatungsstelle des Landratsamtes Reutlingen am Sonntag, 24. September 2023, um 09:30 Uhr, zum diesjährigen Herbstrundgang ein. Treffpunkt ist am neuen Feuerwehrgerätehaus im Gewerbegebiet Lange Morgen (Im Hageneck).

Neben den Mitgliedern der örtlichen Obst- und Gartenbauvereine und der Fachvereinigung Obstbau, sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sowie Freundinnen und Freunde des Obst- und Gartenbaus zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen.

Nach der Besichtigung eines privaten Sortengartens gibt es einen geführten Rundgang durch die angrenzenden Streuobstwiesen. Hierbei wird der Zustand der Bäume sowie die Qualität der vorhandenen Früchte eingeschätzt. Besonders hervorgehoben wird dabei der Einfluss des Wetters im Jahresverlauf.

Im Anschluss sorgt der Obst- und Gartenbauverein Sickenhausen mit Speisen und Getränken für das leibliche Wohl.

Für Fragen steht die Grünflächenberatung des Landkreises Reutlingen unter der Telefonnummer 07121 480-3027 gerne zur Verfügung.

Obstannahme für „ebbes Guad's“ startet am 27. September

Es ist wieder soweit: Ab Mittwoch, 27. September 2023, nehmen die Keltereien vollreifes Obst der Streuobstwiesen aus dem Landkreis Reutlingen und dem „Biosphärengebiet Schwäbische Alb“ an, um „ebbes Guad's“ draus zu machen. Für die Verarbeitung werden vollreife Früchte angenommen, die frisch herabgefallen sind oder sich ganz leicht vom Baum lösen.

Für gesunde und vollreife Äpfel, die nach den geforderten Erzeugerkriterien produziert wurden, gilt pro 100 kg ein Aufpreis von fünf Euro auf den aktuellen Tagespreis und eine Preisuntergrenze von zwölf Euro.

Das Apfelsaft-Aufpreis-Projekt „ebbes Guad's“ wurde von Landkreis, Regionalverband, Kreisverband der Obst- und Gartenbauvereine und den regionalen Keltereien ins Leben gerufen. Das gemeinsame Ziel ist es, den Erzeugerinnen und Erzeugern einen besseren Preis zu bieten und damit einen Anreiz zur Bewirtschaftung zu liefern. Denn für die Streuobstwiesen ist die Nutzung die beste Pflege und Zukunftssicherung.

Der Aufpreis geht also direkt an die Erzeugerinnen und Erzeuger, die mit ihrer fachgemäßen Pflege der Obstbäume neben dem hochqualitativen Obst ein weiteres wertvolles Gut erhalten: unser einzigartiges Landschaftsbild hier im Streuobstparadies.

Weitere Informationen

Das Sortiment umfasst inzwischen klaren und naturtrüben Apfelsaft, Apfel-Süßkirschschaft mit Süßkirschen aus dem Erms- tal, Apfelschorle und feine Obstweine, Secco und Destillate. Die „ebbes Guad's“ Säfte werden in Glasflaschen sowie als „Bag in Box“ angeboten. Die Produkte werden im regional gut sortierten Handel und in Getränkeabteilungen verkauft, Infos dazu sind auf der Internetseite von „ebbes Guad's“ zu finden: <https://www.ebbes-guads.de/>

Um die Regionalität zu gewährleisten, ist es für die Anlieferenden erforderlich, einen sogenannten Liefer- und Abnahmevertrag auszufüllen. Die Verträge liegen bei den Keltereien Häusermann in Reutlingen-Oferdingen und Reusch in Metzingen-Neuhausen aus oder sind dort anzufragen. Interessierte Gütlesbesitzerinnen und -besitzer werden gebeten, sich bei den oben genannten Sammelstellen anzumelden.

Weiter geht's mit dem Familienessen

Die Beikostzeit ist geschafft! Wie sieht eigentlich eine ausgewogene Ernährung zwischen dem 1. und 3. Lebensjahr aus, was sind die offiziellen Empfehlungen und wie können Eltern ihre Kinder von Beginn an für neue Lebensmittel begeistern? All diese Fragen klärt Sabine Schwaigerer, Gesundheitsfachkraft für Kinder und Jugendliche, am 06. Oktober um 09:30 Uhr.

Die Veranstaltung ist Teil der Gesundheitsförderungsreihe „Gesundheit & mehr“ der Abteilung Gesundheitsplanung des Kreisgesundheitsamts.

Weitere Informationen

Veranstaltungsort ist das PORT Gesundheitszentrum Schwäbische Alb Hohenstein, Finkenweg 6 in Hohenstein-Bernloch.

Um eine vorherige Anmeldung aus organisatorischen Gründen wird gebeten. Diese ist per E-Mail an gesundheitsplanung@kreis-reutlingen.de oder telefonisch unter 07387 984-1461 möglich.

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

PORT Gesundheitszentrum Hohenstein



Das neue Programm „Gesundheit & mehr“ ist da!

Wie sieht eigentlich eine ausgewogene Ernährung zwischen dem 1. und 3. Lebensjahr aus? Welche Gesundheits-App passt zu mir und worauf muss ich bei der Auswahl achten? Was ist der Unterschied zwischen Sprachförderung und Sprachtherapie und wie wirken sich Medien auf Kinder aus?

Neben den bewährten Kursen wie Yoga oder KangaTrail gibt es die Möglichkeit sich in einem dreiteiligen Kurs mit dem eigenen Smartphone vertraut zu machen und einen Überblick rund um das Thema „Apps“ zu erhalten.

Seit 2019 konzipiert die Abteilung Gesundheitsplanung des Kreisgesundheitsamts Reutlingen die Veranstaltungsreihe „Gesundheit & mehr“. Sie zielt darauf ab, durch ein breites und ganzheitlich angelegtes Spektrum den gesundheitlichen Bedürfnissen der heutigen Zeit Rechnung zu tragen.

Die genauen Themen und Zeiten entnehmen Sie bitte dem aktuellen Programm unter www.gesundheitszentrum-hohenstein.de. Außerdem liegen u.a. im Gesundheitszentrum und im Rathaus Hohenstein Programmbroschüren aus.

Sämtliche Veranstaltungen finden, sofern nicht anders angegeben, im PORT Gesundheitszentrum Schwäbische Alb, Finkenweg 6, 72531 Hohenstein statt. Wer sich zu einem Angebot anmelden oder weitere Informationen anfragen möchte, kann das gerne per E-Mail an: gesundheitsplanung@kreis-reutlingen.de oder telefonisch unter 07378 9841461 tun.

Biosphärengebiet Schwäbische Alb



13 Jahre Biosphärenzentrum Schwäbische Alb – Ein Grund zum Feiern am 23.9. und 24.9.23!

Das Biosphärenzentrum in Münsingen-Auingen vermittelt seit 13 Jahren auf kurzweilige Weise Wissenswertes rund um das von der UNESCO ausgezeichnete Biosphärengebiet Schwäbische Alb und ist beliebter Anlaufpunkt für Einheimische und Gäste. Am Jubiläumswochenende gibt es zusätzlich ein buntes Veranstaltungsprogramm und zahlreiche Mitmachangebote für Groß und Klein. Der Eintritt ist kostenfrei – eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Folgendes Programm ist vorgesehen:

Samstag 23.09.23, 19.00 – 23.00 Uhr

- Live-Musik mit der Band „Volle Matte“
- Leckerer vom Grill
- Cocktails
- Die Ausstellung durchgängig geöffnet und kann bis in die Nacht hinein erlebt werden

Sonntag 24.09.23, 11.00 – 18.00 Uhr

- 11.00 Uhr: Offizielle Begrüßung mit Grußworten
- 12.30 Uhr: Leckerer Mittagessen mit regionalen Produkten, anschließend Kaffee und Kuchen
- 13.00 – 18.00 Uhr: Buntes Programm für alle:
- Klamottentausch
- Backwerkstatt
- Filzen und Werken
- Exkursionen in den Wald
- Gespräche mit den Rangerinnen und Rangern

- Pflanzentauschaktion: Pflanzen aus dem heimischen Garten oder der Fensterbank können mitgebracht werden, andere dürfen dafür mitgenommen werden. Wer keine Pflanzen zum Tauschen hat, kann sich auch so bedienen.
- Märchenstunde
- Spiele und vieles mehr!

Veranstaltungsort:

Biosphärenzentrum Schwäbische Alb, Biosphärenallee 2-4, 72525 Münsingen-Auingen

Weitere Informationen zum Biosphärenzentrum:

Was machen Wasserbüffel auf der Alb? Sind Weinbergschnecken nicht unglaublich unappetitlich? Was haben die Alb-Leisa mit St. Petersburg zu tun? Was macht den ehemaligen Truppenübungsplatz so besonders? Und ist es wirklich so schlimm, was Äbler und Städter voneinander denken?

Alle Fragen und noch vieles mehr werden auf rund 450 m² Ausstellungsfläche beantwortet. Im Biosphärenzentrum in Münsingen-Auingen können die Gäste an über 30 interaktiven Modulen sehen, hören, begreifen und riechen, was das von der UNESCO ausgezeichnete Biosphärengebiet Schwäbische Alb so einzigartig macht. Die Schäferin, der Förster, der Bürgermeister und viele weitere Menschen aus dem Gebiet erzählen Spannendes und machen Lust, die Region mit ihrer wunderbaren Natur und Kultur zu erkunden.

Das Biosphärenzentrum ist hierfür idealer Ausgangspunkt. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Besucherzentrums informieren zu Fragen rund ums Biosphärengebiet und zu nachhaltigen touristischen Angeboten. Im regionalen Shop im Eingangsbereich können zudem zahlreiche schmackhafte und nützliche Produkte aus dem Biosphärengebiet erworben werden.

Weitere Infos: <https://www.biosphaerengebiet-alb.de/erleben-geniessen/biosphaerenzentrum>

Wilder Herbstwald, Pilze und das Wood Wide Web am 02.10.23 von 14.30 bis 17.00 in Eningen unter Achalm

Ab in den wilden Herbstwald der Kernzone Rossberg! Hier ist der Wald nicht nur wild, sondern auch die Felsen hoch! Ein wilder Wald oder auch Kernzone genannt, ist ein Wald der so wachsen darf wie er möchte. So kann der Wald zu einem „Urwald von morgen“ werden. Auf der Tour lässt sich der wilde Wald genauer kennenlernen und klären: Was ist denn so anders an diesem Wald, wie verständigen sich Bäume über das Wood Wide Web und was haben Pilze damit zu tun?

Die Ranger des Biosphärengebiets Schwäbische Alb machen sich mit **Kindern von 7 bis 12 Jahren** auf eine spannende Erkundungstour in den herbstlichen Wald und entdecken den „Urwald von morgen“. Bitte stabile Schuhe, wetterfeste Kleidung und ein Getränk mitbringen! Die Veranstaltung ist anrechenbar für das Junior-Ranger-Kid-Programm, kann aber auch unabhängig davon besucht werden. **Eine Anmeldung ist bis zum 25.09.23 erforderlich!**

Datum: Montag, 02. Oktober 2023, 14.30 – 17.00 Uhr

Veranstaltungsort:

Treffpunkt auf dem Parkplatz Wanderheim Eninger Weide

Anmeldung:

<https://www.biosphaerengebiet-alb.de/foerdern-mitmachen/junior-ranger#c3744>

Kosten: keine

Aktionstag Speisekammer am Samstag, 23.09. in Münsingen

Am Samstag heißt es wieder „Lebensmittel retten, tauschen, haltbar machen“. Einfach Gemüse, Obst und andere Lebensmittel mitbringen, die man nicht benötigt und die noch gut sind. Gemeinsam wird dann getauscht, Leckers zubereitet und eingemacht, um damit nachher die Speisekammer wieder neu zu befüllen.

Der Aktionstag findet am Samstag, 23. September 2023 auf dem Rathausplatz in Münsingen statt. Von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr können Besucherinnen und Besucher die Lebensmittel zusammen mit der Biosphärenvolkshochschule Bad Urach-Münsingen, der Münsinger Tafel, der Eine Welt Initiative, dem LandFrauenverband, dem Kreislandwirtschaftsamt Reutlingen, der Stadt Münsingen, der BruderhausDiakonie und dem Biosphärenzentrum Schwäbische Alb retten, tauschen und haltbar machen.

Datum:

Samstag, 23. September 2023, 10.00 – 13.00 Uhr

Veranstaltungsort:

Rathausplatz Münsingen

Kosten: keine

Weitere Infos unter:

www.biosphaerengebiet-alb.de/veranstaltungen

Spaziergang zu mehrjährigen Blühflächen in der Landwirtschaft

Das Kreislandwirtschaftsamt Reutlingen und die Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb informieren am **Mittwoch, 27. September 2023 von 17.00 bis ca. 18.00 Uhr alle Interessierten über Artenvielfalt in der Landwirtschaft bei einer Feldbegehung in Münsingen-Auingen. Expertinnen und Experten beantworten dabei alle Fragen rund um das Thema „Mehrjährige Blühflächen in der Landwirtschaft“. Der Treffpunkt befindet sich am Sportplatz des SV Auingen in der Egelsteinstraße. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.**

Bislang erfreuten in der Landwirtschaft vor allem einjährige Blühflächen mit Sonnenblumen und Malven das Auge. Für die Artenvielfalt sind Blühflächen, die auch über den Winter stehen und über mehrere Jahre nicht bewirtschaftet werden noch inte-

ressanter. Diese Flächen sind sehr strukturreich und auf den ersten Blick könnte gemeint werden, dass hier „etwas vergessen wurde“. Doch genau das Gegenteil ist der Fall: Engagierte Landwirtinnen und Landwirte schaffen damit Rückzugsräume für bedrohte Arten. Die interessierte Öffentlichkeit hat im Rahmen eines Spaziergangs zu einem Feld die Möglichkeit, sich darüber zu informieren.

Aus naturschutzfachlicher Sicht sind diese mehrjährigen Blühflächen sehr wirksam. Hintergrund ist insbesondere, dass mehrjährige Blühflächen einen vielfältigen Lebensraum für Insekten darstellen und für Feldvögel als Brutgebiet im Frühjahr und als Deckungs- und Futtergebiet im Winter zur Verfügung stehen können.

Annegret Schrade vom Kreislandwirtschaftsamt Reutlingen stellt die Maßnahme und die möglichen Blühmischungen am Feld vor.

Rainer Striebel und Hans Offenwanger von der Geschäftsstelle des von der UNESCO ausgezeichneten Biosphärengebiets Schwäbische Alb informieren über die positiven Wirkungen auf die Artenvielfalt, die Förderung von Nützlingen durch diese Kulturen und warum sie auch im Winter eine wichtige Rolle für zahlreiche Tierarten spielen können.

Datum:

Mittwoch, 27. September 2023, 17.00 – 18.00 Uhr

Treffpunkt:

Sportplatz des SV Auingen in der Egelsteinstraße in Münsingen-Auingen

Kosten: keine

**Naturschutzbund
Baden-Württemberg**



Auf gute Nachbarschaft! Artenvielfalt durch naturnahes Grün vor der Haustür Online-Vortrag am Donnerstag, den 19. Oktober 2023, 19 Uhr

In Städten und Dörfern liegt viel Potenzial für die Artenvielfalt. Zwiefalten hat am Programm „Natur nah dran“ von NABU und Umweltministerium Baden-Württemberg teilgenommen und sechs Flächen naturnah und insektenfreundlich umgestaltet. Nicht nur öffentliche Grünstreifen, sondern auch private Gärten können zu wichtigen Trittsteinen im grünen Wegenetz werden und Lebensräume von Tieren miteinander vernetzen. Damit Steinhummeln, Distelfinken, Schachbrettfalter und Co. auf ihre Kosten kommen, helfen einige Prinzipien für naturnahes Grün. Heimische Wildpflanzen anstatt exotischer Zierpflanzen zu verwenden, ist nur eines davon. Aber welche Pflegemaßnahmen sind notwendig? Oder sollte man der Natur einfach ihren Lauf lassen?

Im Rahmen des digitalen Vortragsabends „Auf gute Nachbarschaft! Artenvielfalt durch naturnahes Grün vor der Haustür“ erfahren Sie, wie es um die biologische Vielfalt bestellt ist und welchen Beitrag naturnahes Grün für deren Erhalt liefert. Zudem werden die Projekte „Natur nah dran“ und „Hier brummt's“ vorgestellt, mit denen der NABU Baden-Württemberg die Artenvielfalt speziell in den Siedlungsräumen fördert. Anschließend gibt Naturgartenplanerin Michaela Senk Tipps für Naturgärten und naturnahe Balkone.

Der Vortrag ist kostenlos und findet am 19.10.2023 um 19 Uhr digital über Zoom statt. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Hier gelangen Sie zur Veranstaltungsseite www.NABU-BW.de/naturnahes-gruen.

Mythos Schwäbische Alb



Das Restaurant & Landhotel Winter in Gomadingen-Offenhausen wurde ein weiteres Mal als „Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland“ rezertifiziert

Die Familie Winter erhält die neue Urkunde mit dem Qualitätssiegel „Wanderbares Deutschland“

Der Deutsche Wanderverband vergibt diesen bundesweiten Qualitätsstandard an besonders wanderfreundliche Unterkünfte. Die Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland sind speziell auf die besonderen Bedürfnisse und Wünsche von Wanderern eingestellt, um somit dem Gast einen möglichst erholsamen Aufenthalt zu ermöglichen. Zudem dient das Zertifikat den Besuchern als Orientierungshilfe bei der Planung und Gestaltung des Urlaubs.

Die Geschäftsführerin der Tourismusgemeinschaft Mythos Schwäbische Alb, Sarah Reinhardt, nahm die Übergabe der Urkunde zusammen mit dem Gomadinger Bürgermeister Herr Klemens Betz vor. Sie gratulierten Familie Winter zur wiederholten Auszeichnung und freuten sich darüber, dass das Thema Wandern alweit immer mehr an Zuspruch gewinnt. Beide sind zudem erfreut darüber, dass es auf der Schwäbischen Alb so engagierte Gastgeber wie die Familie Winter gibt, die das Thema Wandern unterstützen und immer weiter vorantreiben.

Reinhardt hält die nachprüfbare Qualität für ein wesentliches Entscheidungskriterium für die Gäste. Daher sind diese und andere zielgruppenspezifische Siegel ein wichtiger Bestandteil, um die Qualität stetig zu steigern und die Schwäbische Alb für Besucher weiter interessant zu machen.

Derzeit sind 22 Beherbergungs- und gastronomische Betriebe im Landkreis Reutlingen mit dem Siegel ausgezeichnet. Auf der Schwäbischen Alb gibt es derzeit 85 Betriebe. Es können alle Betriebe teilnehmen, die die vorgegebenen Kern- und Wahlkriterien erfüllen. Die vorgegebenen Kriterien werden dann von einem geschulten Prüfer vor Ort geprüft.

Eine Übersicht der Gastgeber der Mittleren Schwäbischen Alb sowie weitere Informationen zu den touristischen Angeboten erhalten Interessierte bei der Tourismusgemeinschaft Mythos Schwäbische Alb im Internet unter www.mythos-alb.de/wandern.



Urkundenübergabe v.l.n.r. Sarah Reinhardt, Margit Winter, Klaus Winter, Bürgermeister Klemens Betz © Mythos Schwäbische Alb

**Schwäbische Alb
Tourismusverband e. V.**

Schwäbische
Alb! Inspiriert.
Seit Urzeiten.

Wandern im „ALBweibersommer“

Wenn sich Tautropfen silbrig glänzend an Spinnweben entlang hangeln, die Bäume auf den Streuobstwiesen ihre mit Birnen und Äpfeln schwer behangenen Äste durchhängen lassen und die Wälder in einen wahren Farbrausch verfallen, dann ist ALBweibersommer auf der Schwäbischen Alb. Eine herrliche Jahreszeit, um nochmal die Wanderstiefel zu schnüren und die in goldenes Sonnenlicht getauchte Landschaft zu genießen.

Das erste Laub raschelt gemütlich unter den Füßen und von den zahlreichen Aussichtsfelsen des Albtraufs blickt man hinunter auf mystische Nebelschwaden, die sich durch die Täler ziehen, während man selbst im warmen Sonnenlicht steht. Die rund 90 zertifizierten Wanderwege der Schwäbischen Alb sind besonders im Spätsommer und frühen Herbst ein Garant für unvergessliche Wander-Erlebnisse. Durch die vielen Buchenmischwälder in der Region glänzt die Natur dann herbstlich golden und umrahmt die schmalen Wanderpfade auf einmalige Weise.

Eine große Auswahl an Wandertouren für jeden Geschmack ist unter www.albwandern.de zu finden.

Passender Veranstaltungstipp:

Geführte Wanderung auf dem Albsteig (HW1) – Noch wenige Plätze frei!

Am 23. September veranstaltet der Schwäbische Alb Tourismus (SAT) gemeinsam mit den *Top Trails of Germany* und dem Outdoor-Hersteller LOWA eine geführte, frühherbstliche Wanderung auf dem Albsteig, die alles mit sich bringt, was die Alb besonders macht: Eine historische Ruine, wunderbare Aussichten vom

Albtrauf, eine sagenhafte Höhle und einen krönenden Abschluss auf der Burg Teck. Schnell sein lohnt sich, da nur noch wenige Plätze frei sind. Die wichtigsten Infos:

- Start am 23.09.2023 um 13:30 Uhr in Bissingen an der Teck.
- Strecke: 13 km, 580 Höhenmeter, Dauer ca. 6 h mit Pausen
- Die Wanderung wird von den erfahrenen Gästeführerinnen der *Schwäbischen Landpartie* geführt.
- Die Teilnahme kostet 20 € pro Person.
Anmeldung per E-Mail über outdoor@schwaebischealb.de
- Im Preis enthalten: Verpflegung, AlbCard für ein Wochenende, LOWA-Goodie-Box, komoot-Gutschein, Teilnahme am LOWA-Jubiläums-Gewinnspiel
- Das Event ist Teil der LOWA-100 Jahre-Jubiläumswanderungen, die in diesem Jahr auf den Top Trails of Germany stattfinden.

Alle Informationen:

<https://www.schwaebischealb.de/veranstaltungen/lowa-top-trails-sonnenuntergangs-wanderung-am-albsteig-hw1>



Baden-Württemberg

REGIERUNGSPRÄSIDIUM TÜBINGEN PRESSESTELLE

L 230, Rad- und Wirtschaftsweg zwischen Sonnenbühl-Genkingen und der Zufahrt zum Schloss Lichtenstein

Baubeginn für Rad- und Wirtschaftsweg sowie einer Querungshilfe bei Genkingen am 18. September 2023

Am Montag, 18. September 2023, startet der Bau des Rad- und Wirtschaftsweges von Sonnenbühl-Genkingen bis zur Zufahrt zum Schloss Lichtenstein, K 6732.

Der Baubereich beginnt am ersten Parkplatz von Genkingen kommend auf der rechten, südlichen Seite. Auf Gemeindegebiet Sonnenbühl wird dazu der bestehende, straßenbegleitende Weg auf einer Länge von ca. 900 Metern zu einem kombinierten Rad- und Wirtschaftsweg mit einer asphaltierten Breite von drei Metern ausgebaut. Im Anschluss daran wird entlang der Landesstraße ein ca. ein Kilometer langes Teilstück als neuer Rad- und Wirtschaftsweg ausgebaut. Die Weiterführung dieses Weges auf der Gemarkung der Gemeinde Lichtenstein erfolgt als Radweg mit einer asphaltierten Breite von 2,50 Metern. Insgesamt ist der Neubauabschnitt des Radweges knapp vier Kilometer lang.

Die Einmündung der Zufahrt zum Schloss Lichtenstein wird umgebaut und zur Verbesserung der Verkehrssicherheit auf der Landesstraße um einen Linksabbiegestreifen verbreitert. An der Aufweitung zum Linksabbiegestreifen wird der Radweg von der

Süd- auf die Nordseite der Landesstraße mit Hilfe einer sogenannten Querungshilfe wechseln. Diese besteht aus einer in der Fahrbahnmitte hergestellten Verkehrsinsel. Sie ermöglicht, dass Radfahrer und Fußgänger jeweils zunächst nur einen Fahrstreifen queren und nicht unmittelbar in einem Zug beide Richtungs-fahrstreifen queren müssen. Ist ein Queren in einem Zug nicht möglich, bietet die Verkehrsinsel eine ausreichend große, gesicherte Wartefläche.

Gleichzeitig lässt das Regierungspräsidium Tübingen bei Genkingen, an der Einmündung der L 382 (Richtung Pfullingen) in die L 230, ebenfalls eine Querungshilfe in die wegen der dort bereits bestehenden Linksabbiegespur verbreiterte Landesstraße einbauen.

Es ist geplant, die wesentlichen Arbeiten bis Ende dieses Jahres abzuschließen.

Verkehrsregelung während der Bauzeit

Die Arbeiten an der Landesstraße werden größtenteils unter halbseitiger Sperrung und der Verkehrsregelung mittels einer Baustellenampel durchgeführt. Nur für den Bau der Querungshilfe und dem Umbau der Einmündung der K 6732 wird eine zwei- bis dreiwöchige Vollsperrung der Landesstraße erforderlich. Der Verkehr wird dann, wie bereits im Frühjahr bei den durchgeführten Forstarbeiten, über Undingen, Richtung Erpfingen, über die Haid zur B 312 nach Engstingen und umgekehrt, umgeleitet. Die Vollsperrung erfolgt voraussichtlich ab Kalenderwoche 42. Dies hängt von der Witterung und dem Fortschritt der Bauarbeiten ab. Das Regierungspräsidium wird über die Vollsperrung nochmals informieren. Während der Vollsperrung ist die Zufahrt zum Schotterwerk und zum Schloss Lichtenstein von Genkingen aus gewährleistet.

Das Regierungspräsidium Tübingen bittet die Verkehrsteilnehmenden für die im Zusammenhang mit der Maßnahme entstehenden Behinderungen um Verständnis.

Kosten

Die Kosten für den Bau des Rad- und Wirtschaftsweges einschließlich des Knotenpunktumbaus belaufen sich insgesamt auf rund 1,7 Millionen Euro und werden vom Land Baden-Württemberg getragen.

Hintergrundinformationen:

Die jetzt zur Ausführung kommende Radwegverbindung zwischen Genkingen und Schloss Lichtenstein ist im neuen Bedarfsplan für Radwege an Bundes- und Landesstraßen des Landes und im Radwegnetzkonzept des Landkreises Reutlingen verankert. Die Maßnahme schließt am Bauanfang und Bauende an bestehende Wegeverbindungen an und stellt einen überörtlichen Lückenschluss im Radwegenetz dar. Radfahrer und insbesondere Familien können zukünftig das touristische Ausflugsziel Schloss Lichtenstein über den neuen Radweg sicher erreichen. Ein Mitbenutzen der stark befahrenen Landesstraße L 230 ist dann nicht mehr erforderlich.

Der Radweg verläuft teilweise durch ein Flora-Fauna-Habitat-Gebiet und tangiert das Naturschutzgebiet Greuthau. Für den Bau des Radweges müssen umfangreiche Ausgleichsmaßnahmen vorgenommen werden. So sind Ersatzflächen für den Eingriff in die Schutzfläche „Mähwiese“ zu schaffen, Flächen für Ersatzaufforstungsmaßnahmen wurden erworben und durchgeführt, alte Weidbuchen werden im Naturschutzgebiet Greuthau wieder freigestellt, ein Laubholzbestand wird im Naturschutzgebiet beseitigt und dafür eine Magerrasenfläche angelegt. Für weitere Eingriffe, die vor Ort nicht ausgeglichen werden können, wurden Ersatzmaßnahmen über Ökopunkte erworben.

Informationen zu Sperrungen und Umleitungen können im Internet unter www.verkehrsinform-bw.de/baustellen abgerufen werden.

B 27, Einschleifung B 464 bis Kreisgrenze Reutlingen/Esslingen

Erfolgreicher Abschluss der Fahrbahndeckenerneuerung mit Verbesserung des Lärmschutzes

Im Juli 2023 begannen die Bauarbeiten zur Fahrbahndeckenerneuerung an der B 27 zwischen der Einschleifung der B 464 bei Pliezhausen-Rübgarten und der Kreisgrenze Reutlingen/Esslingen bei Walddorfhäslach. Auf der Strecke von rund 5,4 Kilometern wurde in der Fahrtrichtung Stuttgart die Asphaltdecke erneuert und ein lärmindernder Splittmastixasphalt eingebaut. Am heutigen Donnerstag, 14. September 2023, haben zum Abschluss der Bauarbeiten der Parlamentarischen Staatssekretär Michael Theurer MdB, Ministerialdirektor Berthold Frieß vom Verkehrsministerium Baden-Württemberg und Regierungspräsident Klaus Tappeser gemeinsam mit den örtlichen Bundestagsabgeordneten, Bürgermeister Christof Dold aus Pliezhausen und Bürgermeisterin Silke Höflinger aus Walddorfhäslach den Straßenabschnitt symbolisch für den Verkehr freigegeben.

Michael Theurer, Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesministerium für Digitales und Verkehr sagte: „Eine leistungsfähige und effiziente Verkehrsinfrastruktur ist für den Wirtschaftsstandort Deutschland von zentraler Bedeutung. Mit der Erhaltungsmaßnahme an der B 27 entlasten wir die Bürgerinnen und Bürger in dem wir den Lärm reduzieren. Gleichzeitig investieren wir in eine moderne Straßeninfrastruktur und stärken die Wirtschaft in der Region. Der Bund investiert rund drei Millionen Euro in dieses Projekt“.

Ministerialdirektor Berthold Frieß unterstreicht: „Die jetzige Erneuerung der Fahrbahndecke ist ein wichtiger Beitrag zum Erhalt der Straßeninfrastruktur und führt zudem zu spürbaren Verbesserungen der Lärmsituation und der Lebensqualität für die Anwohnerinnen und Anwohner entlang des Bundesstraßenabschnitts.“

Regierungspräsident Klaus Tappeser betont, „dass insbesondere die Ortsteile Gniebel und Rübgarten der Gemeinde Pliezhausen sowie die Gemeinde Walddorfhäslach von dem neuen lärmmin-

dernden Asphaltbelag profitieren. Der jahrelange Einsatz vieler Beteiligter, die sich für mehr Lärmschutz an der B 27 einsetzen, hat sich gelohnt.“

Ausblick

In den kommenden Jahren soll auch die Fahrbahn der B 27 in Fahrtrichtung Tübingen mit einem lärmindernden Asphaltbelag erneuert werden. Ziel ist es, mit beiden Maßnahmen den Lärmschutz für die Anwohnerinnen und Anwohner weiter zu verbessern. Das Regierungspräsidium Tübingen wird die Lärmsituation darüber hinaus weiter im Auge behalten und ergänzende Maßnahmen sorgfältig prüfen.

Kosten

Die Kosten für die jetzt durchgeführte Maßnahme in Höhe von drei Millionen Euro trägt der Bund als Baulastträger der B 27.

Hintergrundinformationen:

Die B 27 ist mit einer durchschnittlichen täglichen Verkehrsmenge von rund 51.000 Kraftfahrzeugen und einem Schwerverkehrsanteil von rund 2.200 Fahrzeugen (4,3 %) auf diesem Streckenabschnitt der am stärksten belastete Bundesstraßenabschnitt in der Region Neckar-Alb.

Die anliegenden Gemeinden der B 27 setzen sich schon seit vielen Jahren für einen besseren Lärmschutz ein. Erst durch die Absenkung der Auslösewerte der Lärmsanierung an Bundesfernstraßen im August 2020 und die Einführung der neuen Richtlinien für den Lärmschutz an Straßen, Ausgabe 2019 (RLS-19) im Jahr 2021 haben sich die Rahmenbedingungen dahingehend geändert, dass die Umsetzung von Lärmschutzmaßnahmen an der B 27 untersucht und zuletzt auch umgesetzt werden konnten.

Grundsätzlich sind Lärmsanierungsmaßnahmen, also Lärmschutzmaßnahmen an bestehenden Straßen ohne bauliche Änderung, eine freiwillige Leistung des Straßenbaulastträgers. Voraussetzung für die Umsetzung von Lärmsanierungsmaßnahmen ist u.a., dass die Auslösewerte überschritten sind.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

127 neue Azubis und Studierende bei der DRV Baden-Württemberg:

»Kluge Köpfe für die Rente« gefunden

Mit der Kampagne »Kluge Köpfe für die Rente« hat die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg für ihre vier Ausbildungs- und Studiengänge erfolgreich junge Nachwuchskräfte gefunden. 137 junge Menschen begannen ihre Ausbildung bei dem gesetzlichen Rentenversicherungsträger: Am 1. September starteten 50 angehende Sozialversicherungsfachangestellte, acht Kaufleute für Büromanagement und zehn Studierende zum Bachelor of Science. Am 18. September konnten weitere 69 Studierende zum Bachelor of Laws (Rentenversicherung) an den Standorten Karlsruhe und Stuttgart begrüßt werden.

Bei einem erfolgreichen Abschluss garantiert die DRV Baden-Württemberg allen Nachwuchskräften eine unbefristete Übernahme. Auf die Klugen Köpfe wartet eine vergütete Ausbildung oder ein duales Studium, bei der Praxis und Theorie Hand in Hand gehen. Von den vielen Sozialleistungen eines großen Arbeitgebers im öffentlichen Dienst können die neuen Mitarbeitenden ebenfalls vom ersten Tag an profitieren. Zur Unternehmenskultur gehören unter anderem eine familiengerechte Personalpolitik zertifiziert mit dem audit berufundfamilie, flexible Arbeitszeiten, Homeoffice, Unterstützung beim Wiedereinstieg nach der Familienpause und ein umfassendes betriebliches Gesundheitsmanagement.

Derzeit sind 372 Auszubildende bei der DRV Baden-Württemberg beschäftigt. Wer mehr über die Ausbildung wissen möchte oder mit dem Gedanken spielt, sich um einen Ausbildungs- oder Studienplatz zu bewerben, findet weitere Informationen auf www.kluge-koepfe-fuer-die-rente.de. Auf Facebook und Instagram berichten die Nachwuchskräfte unter „Kluge Köpfe für die Rente“ regelmäßig über den Ablauf ihrer Ausbildung und ihre Erfahrungen als Studierende im Dualen Studium.

Schulnachrichten



Neue Lehrerinnen an der Münsterschule Zwiefalten

Im Schuljahr 2023/24 verändert sich erneut das Lehrerteam der Münsterschule Zwiefalten. Ein besonders herzlicher Willkommensgruß gilt Frau Jakober, die neu im Kollegium ist und die Verantwortung für die Klasse 1 in der Grundschule übernehmen wird. Ebenfalls freuen wir uns, Frau Schwab in unseren Reihen zu haben, die bereits als Referendarin Teil unseres Teams war und nun in einer neuen Position agiert. Sie wird nun die Rolle der Klassenlehrerin für die Klasse 5b übernehmen. Des Weiteren beginnen unsere Referendarinnen Frau Dobardzic und Frau Haberbosch in diesem Schuljahr ihre eigenständige Unterrichtstätigkeit.



(von links nach rechts: Frau Haberbosch, Frau Jakober, Frau Schwab)

Vhs informiert

Entspannungsmassage für Einzelpersonen und Paare

Schenken Sie sich Wohlbefinden und Entspannung und genießen Sie kleine Auszeiten achtsamer Berührung und Begegnung. In einer ruhigen Atmosphäre lernen Sie von der Entspannungspädagogin Sabine Setz einfache Techniken für den gesamten Körper kennen. Den Abschluss bildet jeweils eine Aromaöl Massage. Bitte bringen Sie pro Person eine Matte, ein Kniekissen und eine Decke mit.

Mit Sabine Setz, Donnerstag 05.10.2023, 3 Termine von 18.30 – 20.00 Uhr in der Münsterschule Zwiefalten 46,- Euro.

Der Start des italienisch-Kurses verschiebt sich auf den 10. Oktober!

Italienisch I

Capuccino, sole, vino....- schon die Worte machen Lust auf Urlaub, Leichtigkeit – und vielleicht auch auf die Sprache?

Mit Freude und Leichtigkeit wollen wir die Grundkenntnisse der italienischen Sprache lernen und dabei schon von Anfang an einfache Unterhaltungen führen.

Lehrwerk: Espresso 1, Hueber Verlag. Der Kurs schließt an den Kurs vom Frühjahr an, wenn Sie schon leichte Vorkenntnisse haben können Sie gerne noch einsteigen.

Diana Reiff-Schmid, Dienstag 10.10..2023

17.30 Uhr – 18.30 Uhr, 10 Termine

Münsterschule Zwiefalten

Gitarrenkurs für Kinder

Ein Anfänger-Kurs für Kinder ab der Dritten Klasse.

Wir lernen gemeinsam mit dem Lehrbuch "Fridolin" (die Ausgabe ohne CD)

Mit Anni Stiehle ab Freitag 22.09.2023 von 15.30 -16.15 Uhr 10 Termine in der Münsterschule Zwiefalten kosten 62,- Euro.

Der Kurs ist für 3-5 Kinder.

Für schnell Entschlossene ist noch ein Platz frei.

Babymassagen

Berührt, gestreichelt und massiert werden, das ist Nahrung für das Kind. Genauso wichtig wie Mineralien, Vitamine und Proteine. Wir umhüllen unsere Kinder mit Wärme und Zärtlichkeit, das brauchen sie so sehr wie Milch. Heilende Berührungen verbunden mit Freude für Seele und Körper. Ruhe und Entspannung für Mutter und Kind.

Dieser Kurs ist geeignet für Mütter oder Väter mit Kindern vom Neugeborenen bis zum Kleinkind.

Bitte eine dicke Decke zum drauf Sitzen und Liegen, und ein Handtuch mitbringen.

Mit Cornelia Herter ab Montag, 09.10. 2023

von 10.00 – 11.00 Uhr, 3 Termine in der Rentalhalle Gymnastikraum Zwiefalten, 18,- Euro.

Upcycling, Jeans neu in Szene gesetzt

Alte Jeans sind ideal für neue Nähprojekte, Sie entscheiden selbst was für ein neues Teil entstehen soll. Vielleicht eine Schürze, Tasche, Kosmetiktasche oder ein Kissenbezug, Mäppchen...

Mitbringen zu diesem Kurs sollten Sie: Ihre Nähmaschine, Stecknadeln, Schneiderkreide, Auftrennen, Faden, Schere und 2-3 Jeans (am besten in verschiedenen blau Tönen).

Der Kurs ist für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet.

Mit Monika Junghänel am Mi 11.10 und Mi 18.10.2023 von 18.00 – 21.00 Uhr in der

Münsterschule Zwiefalten, 38,- Euro.

Lachyoga

Lachyoga ist eine Form des Yoga, bei der das grundlose Lachen im Vordergrund steht. Beim Lachyoga soll der Mensch über die motorische Ebene zum Lachen kommen; ein anfangs künstliches Lachen soll in echtes Lachen übergehen. Die Lachyogaübungen sind eine Kombination aus Klatsch-, Dehn- und Atemübungen, verbunden mit pantomimischen Übungen, die zum Lachen anregen. Über den Augenkontakt und spielerische Elemente soll es den Menschen erleichtert werden, vom zunächst Willentlichen in das freie Lachen und in einen Zustand kindlicher Verspieltheit zu gelangen. „Tu so als ob, bis es echt wird“ ist eine praktische Anweisung in Lachyoga-Übungsstunden.

Wirkung, beim Lachen wird die Atmung stakkatoartig unterbrochen. Durch ruckartige Bewegungen des Zwerchfells wird Atemluft aus der Lunge gestoßen.

Die Ergebnisse der Lachforschung deuten darauf hin, dass Lachen gesund ist und das allgemeine Wohlempfinden steigert. Durch das Lachen würden entzündungshemmende und schmerzstillende Substanzen freigesetzt, Stresshormone abgebaut und das Immunsystem würde gestärkt. Auch würde der Sauerstoffaustausch im Gehirn erhöht, das Herz-Kreislaufsystem in Schwung gebracht, die Atmung verbessert und der Stoffwechsel angeregt. Lachen könne auch helfen, Stress abzubauen.

Kontraindikationen, Angina Pectoris, Zwerchfellbruch, nicht kontrolliertem Bluthochdruck, Harn- und Stuhlinkontinenz, Bandscheibenvorfall, Aneurysma, Glaukom, Rippenbrüchen sowie bei schwerem Depressionsverlauf oder Einnahme von Psychopharmaka.

Mit Anja Passarge-Vogt, Donnerstag 19.10.2023,

17.00 – 18.00 Uhr, 5 Termine in der Münsterschule Zwiefalten, 31,- Euro.

Zu allen Kursen können Sie sich telefonisch anmelden bei der Münsterschule Tel 07373-591 oder bei Frau Schönbeck 07373-555, ebenso ist eine Anmeldung übers Internet möglich.

Wir wünschen viel Freude bei unseren Kursen

Erreichen Sie Menschen
in Ihrer Nähe.



Kolping-Bildungszentrum

Lehrgang Fachwirt im Erziehungswesen (KA) - Einladung zum Infoabend am 29. September 2023 ab 19:00 Uhr im Kolping-Bildungszentrum Riedlingen

Am 17. November 2023 startet der berufsbegleitende Lehrgang. In 15 Monaten erhalten die Teilnehmer/innen das Fachwissen und die Qualifikation, die es ermöglichen Leitungsaufgaben zu übernehmen. Auf dem Lehrplan stehen Personalmanagement mit Organisationsentwicklung, Personale und soziale Kompetenz, Managementmethoden, Büromanagement und IT, Recht und Betriebswirtschaft. Unterricht ist jedes zweite Wochenende freitags von 15:45 Uhr 19:30 Uhr und samstags von 8:30 bis 14:15 Uhr.

Interessierte Damen und Herren können sich unverbindlich bei gabriele.roth@kbw-gruppe.de zum Infoabend anmelden.

Anti-Stress – gelassener werden mit Kundalini Yoga – das spirituelle Yoga für Jede/n! Werden Sie mithilfe des traditionellen Yogas, das für jede Lebenslage und jedes Alter, für Anfänger und Fortgeschrittene ist, gelassener und lernen Sie durch einfache Übungen, einer Entspannungspraxis sowie Meditationstraining mit Stress besser umzugehen. Keine Vorkenntnisse nötig. 12 x donnerstags von 17:30 bis 19:00 Uhr, ab dem 21. September 2023

Buchführungs-Grundkurs, 3 x mittwochs
von 18:30 Uhr bis 20:45 Uhr, ab 11. Oktober 2023

Praxisorientierte Buchführung, 4 x montags
von 18:30 Uhr bis 20:45 Uhr, ab 06. November 2023

Wirtschaftsenglischkurs, Online, 10 x montags
von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr, ab 06. November 2023

Am sozialwissenschaftlichen Gymnasium mit dem Schwerpunkt "Pädagogik und Psychologie" können Schüler/innen in einem konstruktiven und angenehmen Lernumfeld in drei Jahren das Abitur absolvieren. Dabei wird viel Wert auf persönliche und unterstützende Lernbetreuung gelegt. Beispiele für Studiengänge nach dem Abitur: Lehramt, Sozialwissenschaften und allgemeine Pädagogik, Psychologie und Soziologie, Medizinstudium und alle nicht sozialwissenschaftliche Studiengänge.

Berufskolleg Gesundheit/Pflege I und II (zweijährig). Die Schüler/innen bereiten sich auf interessante Ausbildungen oder Studiengänge vor. Nach zwei Jahren schließen sie mit der Prüfung zur Fachhochschulreife ab und der Zusatzausbildung **Assistent/in im Gesundheits- und Sozialwesen**. Das Berufskolleg ist schulgeldfrei. Zugangsvoraussetzung ist eine bestandene Mittlere Reife oder ein gleichwertiger Bildungsabschluss. Beispiele für Ausbildungen oder duale Studiengänge nach dem Abschluss: Gesundheits- und Pflegemanagement, Gesundheitswesen, Pflege und Gesundheitswissenschaften, Medizintechnik, medizinische, therapeutische und pflegerische Berufe.

In den Profulfächern: **Biologie und Gesundheitslehre** geht es um den menschlichen Körper und wie man ihn gesund hält, in **Ernährungslehre und Diätetik** wird gelehrt, wie die "richtige" individuelle, aber auch die "falsche" Ernährung unsere Gesundheit beeinflusst, in **Pflege**, werden die Grundlagen der Gesundheitserhaltung, Arbeitssicherheit und Hygiene gelernt.

Am **Berufskolleg Fremdsprachen** können die Schüler/innen nach der mittleren Reife in zwei Jahren die Fachhochschulreife und eine Ausbildung zum fremdsprachlichen Wirtschaftsassistenten absolvieren. Als weitere Option ist der Abschluss zum „Internationalen Wirtschaftskorrespondenten (KA)“ möglich. Ziel der Ausbildung ist es, eine fundierte Berufsqualifikation für international tätige Unternehmen zu vermitteln.

Mehr Infos: <https://kolping-macht-schule.de/linktree>
Kolping-Bildungszentrum Riedlingen,
Kirchstraße 24, 88499 Riedlingen,
Tel. 07371/935011, gabriele.roth@kbw-gruppe.de



Noch Plätze frei im Frühbereich!

Musikfüchse ist ein Angebot für Kinder ab drei Jahren in Begleitung eines Erwachsenen. Gemeinsam werden Fingerspiele, Lieder, Tänze und Spiele zur Sprachförderung, rhythmischer Erfahrung und positivem Gruppenerleben ausprobiert und erlernt. Durch einen geregelten Ablauf und viele Wiederholungen erleben die Kinder eine verlässliche Struktur, die Raum für das individuelle Lernen ermöglicht. Unsere Pädagogin Frau Widik begleitet am Klavier und lädt dazu ein, die Sinne für die Musik zu wecken. Die Musikfüchse finden montags um 14 Uhr 30 bis 15 Uhr 15 statt.

Musikmäuse ist ein Angebot für Kinder von 1-3 Jahren, in Begleitung eines Erwachsenen. Kleinkinder bewegen sich gerne und spielen mit Begeisterung auf Instrumenten wie Klanghölzern, Glöckchen, Rasseln und Trommeln. Sie experimentieren mit Alltagsmaterial und haben Spaß am Einsatz ihrer Stimme. Lieder, Kniereiter, Reime, Fingerspiele, Spielverse und Tänze fördern die Sprachentwicklung, die Fein- und Grobmotorik, die Kreativität, das Rhythmusgefühl und das musikalische Gehör. Singen begünstigt eine gesunde Entwicklung der Stimme. Das Musizieren in der Gruppe macht den Kindern besonders viel Spaß, weil sie gerne voneinander lernen. Die Musikmäuse bei Frau Widik finden montags um 15 Uhr 30 bis 16 Uhr 15 statt.

Singspatzen ist ein Angebot für vier- sechsjährige Kinder unter der Anleitung unserer Gesangspädagogin Laura Schafrank. Sie bietet professionelle Kinderstimm- und Gesangs-Unterricht, das Singen verschiedener Lieder in hoher Tonlage und die choreografische Gestaltung der Lieder. Außerdem wird durch Tanz und Bewegung


der Rhythmus geschult und durch das Ausprobieren verschiedener Instrumente die Motorik gefördert. Die Singspatzen treffen sich dienstags um 14Uhr bis 14Uhr45.

Anmeldungen zum Schnuppern und für die Kurse nehmen wir unter info@conradgrafmusikschule.de oder 07371/7612 ab sofort entgegen.

Wir freuen uns auf Sie und ihre Kinder!

Kirchliche Nachrichten

Katholisches Münsterpfarramt



Beda-Sommerberger-Straße 5
88529 Zwiefalten
Tel.: 600, Fax 2375
e-Mail: Muensterpfarramt.Zwiefalten@drs.de
Homepage: www.se-zwiefalter-alb.drs.de

Mariä Geburt Zwiefalten

Donnerstag, 21.09.2023 – Hl. Matthäus
18.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

Freitag, 22.09.2023 – 24. Woche im Jahreskreis
19.00 Uhr **Rosenkranzgebet** in Gauingen

Sonntag, 24.09.2023 – 25. Sonntag im Jahreskreis
– Caritas-Kollekte
10.30 Uhr **Eucharistiefeier** im Münster
17.00 Uhr **Konzert** im Münster

Dienstag, 26.09.2023 – 25. Woche im Jahreskreis
09.00 Uhr **Eucharistiefeier** im Chorraum
(Wunibald Stiehle; Franz u. Martin Aigner;
Franz Fischer; Georg Engst u. Edmund Maier;
Martha u. Ernst Waidmann)
19.00 Uhr **Abendmesse** in Gauingen
(Fam. Schech u. Angeh.)

Mittwoch, 27.09.2023 – Hl. Vinzenz von Paul
18.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

Donnerstag, 28.09.2023 – 25. Woche im Jahreskreis
18.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium
19.00 Uhr **Abendmesse** in Sonderbuch
(Fam. Aßfalg u. Vetter u. Angeh.;
Jtg. Anneliese Bendel; Fam. Rudolf u. Disch)

Sonntag, 01.10.2023 – 26. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr **Eucharistiefeier** im Münster
mitgestaltet vom Kammerchor „cappella liturgica“
Fulda

St. Gallus Mörsingen

Sonntag, 24.09.2023 – 25. Sonntag im Jahreskreis
– Caritas-Kollekte
09.00 Uhr **Eucharistiefeier**

St. Blasius Upflamör

Donnerstag, 21.09.2023 – Hl. Matthäus
18.00 Uhr **Rosenkranzgebet**

Donnerstag, 28.09.2023 – 25. Woche im Jahreskreis
18.00 Uhr **Rosenkranzgebet**

Samstag, 30.09.2023 – Hl. Hieronymus
19.00 Uhr **Sonntag-Vorabendmesse** zum 26. Sonntag im
Jahreskreis – **Erntedank**



Gottesdienste und Veranstaltungen in der Seelsorgeeinheit Zwiefalter Alb:

Samstag, 23.09.2023
19.00 Uhr **Sonntag-Vorabendmesse** in Indelhausen

Sonntag, 24.09.2023
09.00 Uhr **Wort-Gottes-Feier** im Pfarrhaus Aichelau
10.30 Uhr **Wort-Gottes-Feier** in Aichstetten
10.30 Uhr **Wort-Gottes-Feier** mit Junge Kirche in Hayingen

Erreichbarkeit des Pastoralteams:

Pfarrer Sigmund F.J. Schänzle
Münsterpfarramt Zwiefalten
Beda-Sommerberger-Str. 5
88529 Zwiefalten
Mobil 0160-94994902
E-Mail: sigmund.schaenzle@drs.de

Pastoralreferentin Maria Grüner
Tel. 07373 - 9214324
Mobil 0176 - 55079323
E-Mail: maria.gruener@drs.de

Gemeindereferentin Patricia Engling
Tel. 07373 - 9214325
Mobil 01575 - 3352866
E-Mail: patricia.engling@drs.de

Pastoraler Mitarbeiter Hubertus Ilg
Tel. 07373 - 9205699
Mobil 0178 - 9061124
E-Mail: hubertus.ilg@drs.de

Das Pfarrbüro ist geöffnet:

Montag:	09.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Dienstag:	08.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch:	09.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag:	09.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag:	09.00 – 12.00 Uhr

Geänderte Öffnungszeiten

Bitte beachten Sie, dass das Pfarrbüro aus organisatorischen Gründen statt am Mittwochnachmittag ab KW 39 am Donnerstagnachmittag geöffnet ist.

Caritas-Kollekte

Helfen Sie – hier und jetzt. Wir sind dankbar für jede Hilfe! Die Kampagne 2023 mit dem Motto „Für Klimaschutz, der allen nutzt.“ geht es um Klimaschutz und Klimawandel – vor allem aber um Klimagerechtigkeit. Engagierte in den Kirchengemeinden, die für eine gerechte und solidarische Gesellschaft beitragen, sollen unterstützt werden. Lassen Sie uns gemeinsam den Klimaschutz voranbringen, in unseren Familien, Kirchengemeinden, am Arbeitsplatz oder in den Vereinen. Lassen Sie uns eintreten für einen Klimaschutz, der wirklich allen nutzt.

50 Prozent der Kollekte bleibt in Ihrer Kirchengemeinde für sozial-karitative Aufgaben. Der andere Teil geht an den Caritasverband in der Region für Projekte vor Ort.

Konzert im Münster "Unserer Lieben Frau" in Zwiefalten am Sonntag, 24. September, um 17.00 Uhr

Erhabene Posaunenklänge aus verschiedenen Jahrhunderten und Orgelmusik erwarten die Zuhörer beim Konzert des Posaunenquartetts "Tromposi" und dem Organisten Ludwig Kibler am Sonntag 24. September, um 17.00 Uhr im Münster "Unserer Lieben Frau" in Zwiefalten. Vier Posaunen von der Orgel begleitet oder im Wechselspiel sind eine außergewöhnliche Besetzung.



Doch die freundschaftliche Zusammenarbeit des Posaunenquartetts Tromposi und dem Organisten Ludwig Kibler besteht seit einigen Jahren.

Zur Aufführung gelangt ein reizvoller Stilmix vom Frühbarock bis in die Moderne. Unter anderem stehen Werke von Biagio Marini, Anton Bruckner und Steven Verhelst auf dem Programm. Das Posaunenquartett Tromposi kommt aus dem oberschwäbischen Raum:

Matthias Stärk aus Wangen, Klaus Merk aus Eggmannsried, Frank Martin aus Ochsenhausen (alle Tenorposaunen) und Karl Bertsch aus Laupheim (Bassposaune) existiert als Gruppe seit 1997. Ihre stilistische Vielfalt verdanken sie der Mitgliedschaft in verschiedenen Auswahlensembles.

Ludwig Kibler ist neben seinem Beruf als Chemiker an der Universität Ulm als Pianist und Klarinettist in unterschiedlichen Ensembles kammermusikalisch aktiv. Er ist Soloklarinettist bei „Peter Schad und seinen Oberschwäbischen Dorfmusikanten“ und betreut die Holzbläser der Kreisjugendmusikkapelle Biberach. Von 2003 bis 2017 war er Leiter des Kirchenchors St. Martin in Unteressendorf und von 2010 bis 2020 Dirigent des Kammerorchesters Ochsenhausen. Seit 1984 ist er als Organist und Kantor in Unteressendorf kirchenmusikalisch tätig.

Der Eintritt zum Konzert ist frei, um Spenden wird gebeten.




Veranstaltungen und Gottesdienste im Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe

Pilgern für den Frieden am 3. Oktober
 Erneuerung der Marienweihe der Diözese am 3. Oktober
 Lichterrosenkrantz am 10. Oktober
 Pilgerfahrt nach Schönstatt vom 17. – 19. Oktober
 Rosenkranzandacht und Herbstkaffee am 25. Oktober
 Kurzexerzitien zur Einstimmung auf den Advent vom 27. – 29. November
 Eine Stunde vor dem Herrn am 28. November und 16. Dezember
 Adventswochenende für junge Frauen vom 8. – 10. Dezember
 Besinnungswochenende im Advent vom 15. – 17. Dezember

Anmelden können Sie sich unter Tel. 07457 – 72-300,
 E-Mail: wallfahrt@liebfrauenhoehe.de,
 Homepage: www.liebfrauenhoehe.de

Informationen –
 der erste Schritt,
 um mitreden zu können.

Ihr Amtsblatt hält Sie
 auf dem Laufenden.

- Du weißt noch nicht was du nach der Schule machen möchtest? 
- Du hast gerne Kontakt zu Kindern? 
- Du interessierst dich für einen Beruf der mit Kindern zu tun hat? 
- Du möchtest ins Berufsleben schnuppern?
- Du möchtest dein eigenes Geld verdienen?

Dann komm doch zu uns und mach ein



FSJ
Freiwilliges soziales Jahr

Der Kindergarten St Gertrud, Zwiefalten bietet eine FSJ Stelle für das nächste Schuljahr 2023/2024 an.

Es wartet auf Dich:

- Über 100 Kinder zwischen 0 und 7 Jahren
- Ein nettes, aufgeschlossenes Team
- Abwechslungsreiche Arbeit
- Taschengeld



Na hast du Lust bekommen?

Dann schick deine Bewerbung an:

Kindergarten St. Gertrud,
Elsa-Brändström Straße 18,
88529 Zwiefalten



Du bist dir noch nicht so sicher?

Dann mach einen Termin mit uns und schau einfach mal vorbei.
Telefon: 07373/1370

Münsterchor

Mittwoch 27.09.2023

19:30 Uhr Chorprobe im Haus Adolph Koloing.

Weihnachten ist erst in 3 Monaten - nicht für den Münsterchor! Wir beginnen bereits mit den Proben für den Weihnachtsgottesdienst und üben die Pastoralmesse in G von Ignaz Reimann. Hast du Lust uns zu unterstützen? Dann komm einfach am Mittwoch, um 19:30 Uhr, ins Haus Adolph Kolping. Für weitere Infos T.: 915335 Joe Weber

Rosemarie Sandner feiert 80. Geburtstag
Nach der Chorprobe gratulierte der Münsterchor Rosemarie Sandner zum 80. Geburtstag mit dem Lied „Herr, deine Güte reicht so weit“, welches sich die Jubilarin gewünscht hat. Seit 32 Jahren unterstützt die Sopransängerin mit ihrer Stimme den Münsterchor. Ebenso beweist Rosemarie Sandner seit beachtlichen 57 Jahren ihr musikalisches Können beim Kirchenchor Tigerfeld-Aichstetten. Durch ihre Verbundenheit und Liebe zur Musik ist sie dort schon einige Jahre im Vorstand tätig.

Des Guten nicht genug engagiert sie sich als Lektorin, Kommunikationshelferin, Mesmer und Wortgottesdienstleiter in beiden Kirchengemeinden. Die stellvertretende Vorsitzende Christa

Schwendele bedankte sich im Namen der Chorgemeinschaft von ganzem Herzen für die vielen Jahre, die Rosemarie Sandner schon im Chor mitsingt und wünscht ihr Gesundheit, Glück und Gottes Segen und dass sie noch lange die Freude am Singen hat und mit ihren vielfältigen Einsätzen die Liturgie weiterhin bereichert.



Ökumenische Veranstaltungen



Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag am **28. September 2023 um 14.00 Uhr** im Haus Adolph Kolping. Frau Biesinger vom Landwirtschaftsamt hält einen Vortrag zum Thema „Lebensmittelkennzeichnung“. Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Kath. und evang. Kirchengemeinde



Evangelische Kirchengemeinde Zwiefalten

Pfarrer Albrecht Schmieg
Elsa-Brändström-Straße 12
88529 Zwiefalten

Telefon 07373 2885 / Telefax 07373 915347
E-Mail: Pfarramt.Zwiefalten@elkw.de

Evang. Kirchenpflege Zwiefalten-Hayingen:
IBAN: DE6764050000001203150
Kreissparkasse Reutlingen

Sprechzeiten von Marina Koller für Sekretariat Zwiefalten und Hayingen:
Dienstag und Donnerstag von 9:30 -11:30 Uhr.
Tel.: 07373 2885 E-Mail: Marina.Koller@elkw.de

Der Wochenspruch zum 16. So. n. Trinitatis lautet:
„Christus Jesus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium.“ 2. Tim 1,10b

„Dem Tode die Macht genommen...“ klingt wie ein Trost für den November, wo viel an das Sterben und der Toten gedacht wird. Aber es ist an dieser Stelle viel grundlegender gemeint. Das unvergängliche Wesen, das Christus Jesus uns ans Licht gebracht hat, ist eine Lebenshaltung, die in allen Lebenslagen eine freiere Sicht auf die Dinge gibt, wie es der Apostel ein paar Verse weiter vorne (v7) sagt: „Denn Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit.“

Wenn wir die Probleme dieser Welt und unseres Lebens näher an uns heranlassen, Z.B. Klimawandel mit Naturkatastrophen, Migrationswellen, weil die Lebensgrundlagen so ungleich verteilt sind, Kriege und Vertreibung ... das alles führt auch bei uns zu großen Unsicherheiten, die wir in Politik und auch in den Kirchen massiv spüren. Wenn man genau sieht, steckt auch der Tod oder der drohende Tod in diesen Ängsten mit verwoben. Die zerstörerische Macht, die davon ausgehen kann, ist durch die Hoffnung, die durch Jesus in die Welt kam, umgewandelt in die heilende Kraft der Liebe und der Besonnenheit.

Freitag, 22.9.2023



Kinderchor im Evangelischen Pfarrhaus Zwiefalten mit Bettina Eppler für Kinder ab 10 Jahren von 14:40 – 15:40 Uhr



15:00 – 16:00 Uhr Die Bücherei im Evang. Pfarrhaus hat geöffnet.

Samstag, 23.9.2023

12:00 Uhr Taufe von Sam Vogel im Kapitelsaal

Sonntag, 24.9.2023

10:15 Uhr Gottesdienst im Kapitelsaal in Zwiefalten mit Kirchenkaffee im Anschluss.

Montag, 25.9.2023

19:00 Uhr Chorprobe im Pfarrhaus in Zwiefalten

Dienstag, 26.9.2023

19:30 Uhr Online-Sitzung des Kirchengemeinderats
Die Sitzung ist öffentlich. Bei Interesse können Sie den Link dazu im Zwiefalter Pfarramt anfragen.

Mittwoch, 27.9.2023

15:30 Uhr Konfis im Gemeindehaus Hayingen

Donnerstag, 28.9.2023

14:00 Uhr Seniorennachmittag im Haus Adolph Kolping
Nähere Infos finden Sie in der Ökumenischen Rubrik.

Jede Woche.
48 Wochen im Jahr.

Evangelisches Bezirkskantorat

Orgelvirtuose konzertiert in der Martinskirche

Am Sonntag, 24. September, laden das evangelische Kantorat und die Gesellschaft der Musikfreunde Münsingen um 19 Uhr zu einem Orgelkonzert in die Martinskirche Münsingen ein. Der international renommierte Konzertorganist Paolo Oreni wird in diesem Konzert klassische Orgelmusik spielen sowie über Themen aus dem Publikum improvisieren.

Im Konzert erklingen Werke von Johann Sebastian Bach (1685-1750), Domenico Scarlatti (1685-1757), Robert Schumann (1810-1856), Johannes Brahms (1833-1897) und Felix Mendelssohn Bartholdy (1809-1847). Außerdem wird er über Themen aus dem Publikum improvisieren. Paolo Orenis Orgelspiel wird auf eine Leinwand im Kirchenschiff übertragen, so dass man seine Virtuosität hautnah miterleben kann.

Der von der Süddeutschen Zeitung als "... Wunder an Fähigkeit mit phänomenaler Präzision, die noch immer ihresgleichen sucht ..." beschriebene Paolo Oreni wurde 1979 geboren und begann bereits mit 11 Jahren bei Giovanni Walter Zaramella Orgel zu studieren. Nach dem Abschluss seiner Studien am Nationalkonservatorium von Luxemburg gewann er dort 2002 den ersten Preis im internationalen Wettbewerb "Prix Interrégional-Diplôme de Concert", einem angesehenen mitteleuropäischen Diplom. Besonders prägend war die Begegnung mit Jean Guillou, dessen Meisterklassen er in Zürich und Paris besuchte.

Info Karten zu 15 EUR gibt es an der Abendkasse, die ab 18.15 Uhr geöffnet ist. Mitglieder der Gesellschaft der Musikfreunde Münsingen zahlen 10 EUR. Karten können unter der E-Mail-adresse gdm-muensingen@t-online.de reserviert werden und liegen dann an der Abendkasse bereit.

Vereine und Organisationen

Cäcilia Zwiefalten



Wir suchen... Männer!



Für unseren Männerprojektchor, der dieses Jahr am 18.11.2023 seinen Auftritt zusammen mit dem gemischten Chor der Cäcilia hat, suchen wir noch Sänger. Zum Thema „Wasser, Meer und mehr...“ werden wir das Programm, mit auf Deutsch gesungenen Liedern, bereichern. Die Singstunden finden immer samstags um 16:30 Uhr im Haus Adolph Kolping statt. Die erste Singstunde findet am Samstag, 30.09.2023 statt. Unsere Chorliteratur spricht auch junge Sänger an. Also, mach mit und wir werden sicherlich viel Spaß haben. Singen macht Spaß, verbindet und ist gut für die Gesundheit. Bei Interesse könnt ihr Euch gerne per Email unter cabayer@t-online.de melden.

Wir freuen uns auf Dich!
Cäcilia Zwiefalten

Am Donnerstag, 21.09.2023 findet um 19.30 Uhr eine Singstunde für die Frauen und um 20.30 Uhr eine Singstunde für die Männer im Haus Adolph Kolping statt.

Vorschau:
Donnerstag, 28.09.2023 – 20 Uhr Singstunde

DRK Ortsverein Zwiefalten-Pfronstetten

Lange Zeit hat Corona Familienaktionen unseres Vereins lahmgelegt.

Heute hatten wir endlich nach langer Pause wieder ein Grillfest für die ganze Familie.

Bereits am Vormittag hatten fleißige Helfer mit den Vorbereitungen begonnen, und alles was zu einem gelungenen Grillfest dazu gehört, aufgebaut. So stand einem gemütlichen und entspannten Grillgenuss nichts mehr im Wege.

Bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen durften wir in Upflamör über 60 Gäste begrüßen. Was uns riesig gefreut hat!

Als das Grillgut fertig war, konnten sich die Gäste an einem reichhaltigen und vielfältigen Salatbuffet bedienen.

Später gab es noch Kaffee und ein süßes Nachtschbuffet.

Es war ein Nachmittag mit vielen netten Gesprächen und Spiel und Spaß für Klein und Groß.

Am Ende der Veranstaltung waren sich alle einig, wieder einen wunderschönen Tag erlebt zu haben und es freuen sich alle auf das nächste Jahr.

Danke an alle Salat- und Kuchenspenden.

Direkt an Ihre Haustür. Jede Woche neu.
Besser informiert sein.
Ihr Mitteilungsblatt.



Pressemitteilung

September 2023

Blutspende – die einfachste Art Leben zu retten

**Ein unvorhersehbarer Unfall, eine plötzliche schwere Erkrankung:
Jeden Tag werden in Deutschland etwa 15.000 Blutspenden benötigt.**

Blut wird kontinuierlich jeden Tag zur Versorgung von Patient*innen benötigt: Zum Beispiel zur Behandlung von Krebserkrankungen, bei Operationen oder Unfallverletzungen. Eine Blutspende ist die einfachste Art Leben zu retten.

Worauf warten? Jeder Typ ist gefragt! Jetzt Blut spenden!

Nächster Termin:

**Freitag, dem 29.09.2023
von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Rentalhalle, Mauerstraße 1
88529 Zwiefalten**

Jetzt Blutspendetermin online reservieren unter www.blutspende.de/termine

So einfach läuft's: Termin reservieren und mit einer Blutspende in weniger als einer Stunde Zeit bis zu drei Menschen helfen! Die reine Blutentnahme dauert dabei ca. 10 Minuten. Die restliche Zeit wird für die Anmeldung, das Ausfüllen des Spendefragebogens, das vertrauliche Arztgespräch und die Ruhepause im Anschluss an die Blutspende benötigt.

Blutgruppe erfahren, Gesundheitscheck & Snacks: Vorteile für Spender*innen

(1) Nach der ersten Spende wird die Blutgruppe bestimmt. Im Notfall kann diese Information auch Spender*innen das Leben retten. (2) Jede Blutspende ist zugleich ein kleiner Gesundheitscheck: Vor der Spende werden Blutdruck, Puls sowie der Eisen- bzw. Hämoglobin-Wert im Blut gemessen. Das gespendete Blut wird sorgfältig auf Infektionskrankheiten untersucht. (3) Vor und nach der Blutspende gibt es Getränke: viel trinken ist am Tag der Blutspende wichtig. Nach der Blutspende gibt es einen Imbiss oder ein Verpflegungspaket zur Stärkung und als Dankeschön für den Einsatz. (4) Und natürlich: Das gute, zufriedene Gefühl der guten Tat.

Alle Termine und weitere Informationen unter www.blutspende.de oder unter **0800 11 949 11**.
Bildmaterialien stehen unter www.blutspende.de/presse/mediathek zur Verfügung.

Geschichtsverein Zwiefalten www.geschichtsverein-zwiefalten.de



In der Reihe „**Junge Interpreten**“ veranstaltet der Geschichtsverein Zwiefalten im Zusammenwirken mit der Kreissparkasse Reutlingen zum wiederholten Male ein Benefizkonzert in der Prälatur am

Samstag, 7. Oktober um 19.30 Uhr.

Der Eintritt ist kostenlos, es wird herzlich um Spenden zur Renovierung der Orgel im Münster Zwiefalten gebeten.

Mateus Dela Fonte spielt auf seiner 7-saitigen Gitarre Werke von

Johann Sebastian Bach (1685-1750)

Heitor Villa-Lobos (1887-1959)

Claude Debussy (1862-1918) und

João Pernambuco (1883-1947)

Musikalische Leitung: Michael Hagemann



Mateus Dela Fonte stammt aus der brasilianischen Küstenstadt Salvador / Bahia. Er ist vielfacher Preisträger internationaler Gitarrenwettbewerbe und wurde mit verschiedenen Sonderpreisen ausgezeichnet, darunter "Beste Interpretation brasilianischer Musik" (João Pessoa, Brasilien, 1998) und „Beste Interpretation eines Bach-Werks“ (Iserlohn, 2010). Konzerteinladungen führten ihn in zahlreiche Länder Asiens Europas und Lateinamerikas.

Neben seiner Konzerttätigkeit ist Mateus Dela Fonte Lehrbeauftragter für Gitarre an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Stuttgart.

Spielt er Bach, tanzen seine Finger in den melodischen Variationen reicher Ornamente über die Saiten und entlocken der Gitarre einen dichten, klaren Vielklang. Spielt er die Musik seiner Landsleute, wird sein Ton melodischer, sehnsüchtiger, elegant – ein ganz besonderes Musikerlebnis!

Der Eingang zum Prälatursaal befindet sich rechts neben dem Hauptportal des Zwiefalter Münsters.

Zur Erleichterung der Organisation bittet der Geschichtsverein um Anmeldung unter konzertkarten@geschichtsverein-zwiefalten.de

Katholischer Frauenbund



Einladung zum Frauen-Kinoabend unseres Bezirks in Biberach

Unser Bezirk lädt ein zum Frauen-Kinoabend mit dem Film „Im Taxi mit Madeleine“ am Montag, den 25. September 2023 um 18 Uhr im Cineplex (ehem. Traumpalast) in Biberach, Eintritt: 5.50 €.

Zum Film:

Die 92jährige Madeleine ruft ein Taxi, um zu dem Altersheim zu gelangen, in dem sie fortan leben soll. Sie bittet den Fahrer Charles, an den Orten vorbeizufahren, die in ihrem Leben eine große Bedeutung hatten, um sie ein letztes Mal zu sehen. Allmählich kommt in den Straßen von Paris eine ungewöhnliche Vergangenheit zum Vorschein, die Charles erschüttert und sein Leben verändert.

Wir werden Fahrgemeinschaften bilden. Abfahrt ist um 17 Uhr an der Bushaltestelle Rentalhalle.

Anmeldung bitte bei Zita Hepp, Tel. 0 157 / 86 40 53 36 bis spät. Freitag, 22.09.2023.

Kreisbauernverband Reutlingen



Der LandFrauenverband Reutlingen e.V. lädt in Kooperation mit der Tanzschule Petra Paust zum **Line Dance Kurs** ein. Der Kurs ist für Anfängerinnen und Teilnehmerinnen mit geringen Vorkenntnissen geeignet. Mit den flotten Schrittkombinationen werden Konzentration und Koordination trainiert. Somit ist Line-Dance ein optimales Training für Körper und Geist. Der Kurs startet am 28.09.2023 (8 Termine), 20.15 Uhr in der Tanzschule Petra Paust, Dottinger Str. 89, Münsingen. Ein TN Beitrag in Höhe von 78,00 € ermäßigt für Mitglieder 72,00 € wird erhoben. Anmeldungen sind bis zum 25.09.2023 beim LfV Tel. 07381/93890 oder per Email Kornelia.Rehm@lbv-bw möglich.

Musikkapelle Zwiefalten e.V.



Musikprobe:

Die nächste **Musikprobe** findet am **kommenden Freitag, den 22. September, um 20:00 Uhr in der Rentalhalle statt.**

Jugendkapelle



Die nächste Probe der **Jugendkapelle** findet am Freitag, 22. September von 18.45 bis 19.45 Uhr in der Rentalhalle statt.

Bläserteam:

Die nächste Probe ist am Freitag, 22. September von 16.00 bis 16.45 Uhr in der Rentalhalle.

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Zwiefalten



Familienwanderung
Als Beitrag zum Kolping Ferienprogramm wanderten wir den Eisenbahnlehrpfad und im Fehlen Aob in Gammertingen. 7 Kinder und 7 Erwachsene starteten um 11:00 Uhr. Die Kinder lösten unterwegs ein Eisenbahnwägel. Beim Sammelspiel suchten sie Tanenzapfen, Hagelbullen, Schneckenhäuser, Federn und Buchheggen. Als Abschluss grillten wir und kochten im Wald.
Wanderführer: Romig & Nicole Schrode

Turn- und Sportgemeinschaft 1894 Zwiefalten e. V.



Berglauf 2023

Am Freitag (08.09.23) haben wir bei einem Grillfest alle Sieger des diesjährigen Berglaufs geehrt.

Vielen Dank an alle 56 Teilnehmer für 1.830 km und 258 Läufe!

Großer Berglauf über ca. 10km:

Jonas Haiß

Heike Fuchsloch

Kleiner Berglauf über ca. 6km:

Josef Kresser & Julian Reuchlin

Doris Burgmaier

Kinder-Berglauf über ca. 2km:

Max Traub

Luisa Schmid

Gesamtkilometer Nordic Walking:

Günther Butscher

Renate Assfalg

Gesamtkilometer Nordic Walking U18:

Lea Geiselhart

Gesamtkilometer Berglauf 2023:

Hans Petermann

Doris Burgmaier

Wir freuen uns schon aufs nächste Jahr!



Abteilung Fußball



Spielergebnisse:

Kreisliga B2 Alb, 5. Spieltag, Sonntag, 17.09.23, 15:00 Uhr

TV Unterhausen - **SGM III** 5:0 (1:0)

Kreisliga B1 Alb, 5. Spieltag, Sonntag, 17.09.23, 13:00 Uhr

FC Engstingen II - **SGM II** 0:3 (0:2)

Torfolge: 0:1 F. Mack, 0:2 Jannek Schmid, 0:3 F. Mack

Kreisliga A1 Alb, 5. Spieltag, Sonntag, 17.09.23, 15:00 Uhr

FC Engstingen - **SGM I** 4:0 (1:0)

Spielergebnis Damen:

Regionenliga 5, 2. Spieltag, Sonntag, 17.09.23, 11:00 Uhr

TSV Pfronstetten - SGM Lautertal/Engstingen 0:3 (0:3)

Vorschau Herren:

Kreisliga B1 Alb, 6. Spieltag, Donnerstag, 21.09.23, 19:00 Uhr

SGM II - SV Hülben II

Spielort: Pfronstetten

Kreisliga B2 Alb, 6. Spieltag, Sonntag, 24.09.23, 15:00 Uhr

SV Würtingen - **SGM III**

Spielort: Würtingen

Kreisliga B1 Alb, 7. Spieltag, Sonntag, 24.09.23, 13:00 Uhr

SV Auingen II - **SGM II**

Spielort: Auingen

Kreisliga A1 Alb, 7. Spieltag, Sonntag, 24.09.23, 15:00 Uhr

SV Auingen - **SGM I**

Spielort: Auingen

Nachholspiel Herren:

Kreisliga A1 Alb, 6. Spieltag, Mittwoch, 27.09.23, 19:30 Uhr

SGM I - SV Hülben I

Spielort: Pfronstetten

Vorschau Damen:

Regionenliga 5, 3. Spieltag, Sonntag, 24.09.23, 11:00 Uhr

TSV Pfronstetten - TSV Sondelfingen II

Spielort: Pfronstetten

gez. C. Ott

Abteilung Jugendfußball



B-Jugend

Bezirkspokal: SGM Federsee :

SGM Zwiefalten/Hayingen/Pfronstetten 4:6 n.E

Am Mittwoch, den 13.09.23 waren wir zu Gast in Betzenweiler, um in der ersten Runde des Bezirkspokals zu spielen.

Wir begannen sehr druckvoll und bereits nach 12 Minuten erzielten wir durch einen strammen Schuss aus gut 20 Metern ins lange Eck den Führungstreffer. Konzentriert und zielstrebig arbeiteten die Jungs weiter und so konnte man die Führung kurz vor der Halbzeitpause auf 0:2 ausbauen.

Die gegnerische Mannschaft kam gut aus der Pause, der Anschlusstreffer der Gastgeber in der 57. Minute war daher

nicht unverdient. Gut 10 Minuten später musste unsere Mannschaft dann nach einem fragwürdigen Elfmeter den 2:2 Ausgleich hinnehmen. Dies war dann auch gleichzeitig der Endstand nach 85 Minuten, so dass es sofort im Anschluss ans Elfmeterschießen ging.

Die ersten drei Elfmeter konnten wir direkt verwandeln, während unser Torwart die ersten beiden Elfer der SGM Federsee klasse parierte. Letztendlich haben wir das Elfmeterschießen dann mit 4:6 für uns entscheiden und ziehen dadurch auch verdient in die nächste Runde des Bezirkspokals ein.

Es spielten: Jonas Bayer, Rafael Fetter, Paul Albeck, Samuel Maier, Max Fischer, Noah Schmid, Julian Reuchlin (1 Tor), Fabio Zittrell, Tobias Häbe (3 Tore), Felix Hummel (1 Tor), Moritz Bayer, Erik Dobosz (1 Tor), Nick Broß, Simon Conrad, Matthäus Knöll, Theo Fischer

SGM Ennahofen Alb-Hochsträß :

SGM Zwiefalten/Hayingen/Pfronstetten

1:3

Vergangenen Sonntag waren wir beim ersten Rundenspiel in Grötzingen zu Gast. Da deren Spielgemeinschaft mittlerweile keine eigene A-Jugend mehr stellt, durften drei A-Jugendliche in der B-Jugend spielen. Man merkte daher von Anfang an, dass es ein schweres Spiel mit einem Gegner auf Augenhöhe wird. Nach ein paar Minuten hatten wir dann aber die ersten guten Zuspiele in die Spitze, so dass wir erste Torchancen erspielen konnten. Leider war hier der Abschluss nicht perfekt. Nach 15 Minuten konnten wir durch einen schnell ausgeführten Freistoß die ungeordnete gegnerische Abwehr überraschen und unseren Stürmer ins eins gegen eins mit dem gegnerischen Torwart schicken. Mit einem abgeklärten Schuss erzielten wir dann das 1:0. Leider blieben weiter sehr gute Möglichkeiten nicht genutzt und mit einer tollen Kombination über mehrere Stationen glich Ennahofen in der 20. Minute aus. Bis dahin stellte uns der Gegner durch seine Spielweise vor eine ziemliche Herausforderung. Nach einer Umstellung in unserem System konnten wir dann wieder mehr Spielanteile erlangen und durch die Übersicht für den freien Mitspieler und einem schönen Steckpass erzielten wir in der 34. Minute das 2:1. Leider mussten wir dann krankheits- und wetterbedingt mehrfach wechseln und so ging der Spielfluss etwas verloren.

In der zweiten Halbzeit zwangen wir dem Gegner dann immer mehr unser Spiel auf. Nach einem eleganten Lupfer über die gegnerische Abwehrkette konnten wir den Torwart überwinden und auf 3:1 erhöhen. Ennahofen wurde nur noch durch 2 Weitschüsse gefährlich, die unser Torwart aber stark parierte. Durch eine sehr starke kämpferische Leistung in der Defensive wurde der Gegner ansonsten vom eigenen Tor weitestgehend ferngehalten. Wir hatten noch ein paar Möglichkeiten, das Ergebnis zu erhöhen, aber dann wäre der Endstand vermutlich zu hoch ausgefallen. In einem sehr guten Spiel von 2 starken Mannschaften haben wir am Ende doch verdient die 3 Punkte mitgenommen.

Es spielten: Max Fischer, Rafael Fetter, Paul Albeck, Samuel Maier, Noah Schmid, Julian Reuchlin, Fabio Zittrell, Tobias Häbe, Felix Hummel (1 Tor), Maximilian Steinhart (2 Tore), Moritz Bayer, Erik Dobosz, Simon Conrad, Matthäus Knöll, Theo Fischer, Jonas Bayer

Abteilung Turnen



Angebot für das Schuljahr 23/24

Zwergenturnen: immer diensags 16:45 - 17:45 Uhr in der Rentalhalle für alle laufenden Kinder bis zum Eltern-Kind-Turnen, Übungsleiter: Sabrina Geiselhart
Start 12.9.2023

Eltern-Kind-Turnen: immer mittwochs 17:00 - 18:00 Uhr in der Rentalhalle von 3-5 Jahren, mit einem Elternteil, Übungsleiter: Linde Walter
Start 20.9.2023

Kinderturnen:

5 + 6 Jahre immer montags 17:30 - 18:30 Uhr in der Rentalhalle, Übungsleiter: Christine Geiselhart und Bianca Schech
Start 16.10.2023

1 + 2 Klasse immer donnerstags 17:00 - 18:00 Uhr in der Rentalhalle, Übungsleiter: Lara Kruske
Start 14.9.2023

3 + 4 Klasse immer dienstags 18:00 - 19:00 Uhr in der Rentalhalle, Übungsleiter Sabrina Geiselhart
Start 19.9.2023

5 + 6 Klasse immer montags 17:30 - 18:30 Uhr in der Rentalhalle, Übungsleiter Jenny Deutsch
Start 18.9.2023

Hip Hop:

2 - 4 Klasse immer donnerstags 17:15 - 18 Uhr in der Rentalhalle, Übungsleiter Vera Bendel
Start 12.10.2023

12-15 Jahre immer donnerstags 18:15 - 19 Uhr in der Rentalhalle, Übungsleiter Melanie Burgmaier und Sabrina Städele
Start 12.10.2023

Stepp-Aerobic: immer montags 18:30 - 19:30 Uhr in der Rentalhalle, Übungsleiter Michi Geiger
Stepp-Aerobic ist ein Workout für den ganzen Körper. Durch das Auf- und Absteigen vom Stepper werden Gesäß und Beinmuskulatur beansprucht. Gleichzeitig wird durch Einstudieren einer Choreografie die Koordination geschult.

Fitnessstraining: immer donnerstags 20:15 - 21:15 Uhr in der Rentalhalle, Übungsleiter Michi Geiger
Durch Zirkeltraining, Ausdauertraining sowie Koordinationsstraining wird mit dem Teilnehmer die allgemeine Beweglichkeit des Bewegungsapparats geschult, sowie mit gezielten Kräftigungs- und Dehnübungen die Rückenmuskulatur gestärkt.

Fitnessgymnastik: immer dienstags 19:00 - 20:00 Uhr in der Rentalhalle, Übungsleiter Michi Geiger
Das Fitnessstraining ist umfangreich und abwechslungsreich. Es beinhaltet Aerobic, Stepp-Aerobic, HITT-Training, funktionelle Gymnastik für Bauch, Beine und Po mit oder ohne Kleingeräte.

Frauenturnen: immer donnerstags 19:30 - 21:00 Uhr in der Rentalhalle, Übungsleiter Getrud Sandner

Ballsport: immer dienstags 19:00 Uhr - 21:00 Uhr in der Rentalhalle, Übungsleiter Constantin Ott

Badminton: immer montags 19:30 Uhr - 21:00Uhr in der Rentalhalle, Übungsleiter Rainer Pongratz

Kurs-Angebote

Pilates

Donnerstags 19:00-20:00 Uhr Rentalhalle, Gymnastikraum
Pilates für Anfänger und Wiedereinsteiger mit Michaela Geiger
Kursbasis 10 Termine ab 05.10.2023 - 14.12.2023
Nichtmitglieder 50,00€, Mitglieder in der TSG 20,00€
Durch die Trainingsmethode Pilates bringen wir die Muskeln und Gelenke wieder in Schwung, ohne sie zu belasten. Mit sanft fließenden Übungen trainieren wir die Bewegung, Konzentration, Atmung, Ausdauer und Koordination. Wir stabilisieren die Körpermitte und dehnen und kräftigen den gesamten Körper. Es ist ein ganzheitliches Training, in dem vor allem die tief liegenden kleinen, aber meist schwächeren Muskelgruppen angesprochen werden, die für eine korrekte und gesunde Körperhaltung sorgen sollen.

ZUMBA

Mittwochs 19:30 - 20:30 Uhr Rentalhalle
ZUMBA mit der lizenzierten ZUMBA-Trainerin Linda Münt
Kursbasis 10 Termine ab 11.10.2023 - 20.12.2023
Nichtmitglieder 55,00€ Mitglieder in der TSG 45,00€
Das ziemlich coolste Workout überhaupt. Abtanzen zu toller Musik mit großartigen Leuten und dabei noch eine Menge Kalorien verbrennen, ohne, dass man es überhaupt merkt.

ANMELDUNG DER KURSE: per Mail an: info@tsg-zwiefalten.de
oder per WhatsApp **07373-7524096**

SPD Ortsverein Zwiefalten-Hayingen 

Einladung

Gesundheitsversorgung im ländlichen Raum

In Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis „Gesunde Gemeinde“ organisiert der SPD-Ortsverein eine Veranstaltung zur Gesundheitsversorgung im ländlichen Raum

am Montag, 9.10.2023
um 19.00 Uhr
in Zwiefalten im Brauhaus

Florian Wahl MdL und Vorsitzender des Sozialausschusses des Landtags wird zur aktuellen Situation im Gesundheitswesen Stellung nehmen und dabei besonders auf die medizinische Versorgung im ländlichen Raum eingehen. Statements geben **Bürgermeisterin Alexandra Hepp** für die Gemeinde ab, **Susanne Knöll** für die Hausärzte und **Reiner Henn** für die Apotheker.

Ziel der Veranstaltung wie auch der „Gesunden Gemeinde“ ist es, die aktuellen Veränderungen in der Gesundheitsversorgung aktiv mitzugestalten und die ambulante Versorgung zu erhalten.

Eingeladen sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger aus Zwiefalten und der Raumschaft, denen der Erhalt der Infrastruktur im Gesundheitswesen wichtig ist.

Klaus Käppeler
Vors. SPD-Ortsverein



**MO. 09.10
19:00 UHR
BRAUHAUS IN
ZWIEFALTEN**

**GESUNDHEITSVERSORGUNG
IM LÄNDLICHEN RAUM**
mit **Florian Wahl, MdL,
Bürgermeisterin
Alexandra Hepp u.a.**

In Zusammenarbeit
mit dem Arbeitskreis
Gesunde Gemeinde

**SPD
ZWIEFALTEN
HAYINGEN**

Aktuell und Wissenswertes



Musikkapelle Feldhausen-Harthausen feiert das zweite Festwochenende

Nach 4 wunderschönen Kreismusikfest-Tagen, die die Musikkapelle Feldhausen-Harthausen mit unvergesslichen Eindrücken und einer tollen Feststimmung, mit vielen Musikerinnen und Musikern sowie Gästen feiern und genießen durfte, kommt nun das zweite Festwochenende.

Mit den Auftritten der deutschen Rockband Kissin' Dynamite am Freitag, 22.09. und der Heavy-Volxmusic – und Partyband Troglauer, die bei der Oktoberfestparty am Samstag, 23.09. auf der Bühne steht, kommen zwei musikalische Highlights nach Feldhausen.

Für die beiden Events gibt es weiterhin Karten an der Abendkasse oder im Vorverkauf unter www.musikkapelle-feldhausen-harthausen.de.

Ebenfalls finden Sie auf der Homepage ein großes Karten-Gewinnspiel, wo es über 40 Freikarten zu gewinnen gibt.

Ein ganz besonderer Höhepunkt der Festivitäten wird dann am Sonntag, 24.09.2023 sein. Hierbei wird die Musikkapelle ihren zwischenzeitlich weit über die Kreisgrenzen bekannten „Feldtag“ mit allen namhaften, landwirtschaftlichen Ausstellern und Markenvertretern und einer attraktiven Leistungsschau mit innovativen Handwerksbetrieben und Dienstleistern veranstalten. Mit im Programm werden ein spektakuläres Live-Maishäckseln sein, spannende und informative Vorführungen von Bodenbearbeitungsmaschinen und vieles mehr auf über 10 Hektar Ackerland sowie einer weitreichenden Ausstellungsfläche sein. Dazu findet um 09.30 Uhr im Festzelt ein feierlicher Erntedank-Gottesdienst statt. Anschließend können die Gäste bei herrlicher Blasmusik, den ganzen Tag über leckere Gaumenfreuden und vieles mehr genießen.

Die Musikkapelle Feldhausen-Harthausen lädt die ganze Bevölkerung ganz, ganz herzlich an den weiteren drei Festtagen nach Feldhausen ein und würde sich über viele kleine und große Gäste freuen!

Mit herzlichen musikalischen Grüßen
Eure Musikkapelle Feldhausen-Harthausen e.V.



Die Gemeinde Pfronstetten sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere

Schulbetreuer/Innen

für die Ganztagesbetreuung der Schulkinder an der Wunderbuch-Grundschule.

Ihre Aufgaben:

- Betreuung der Schulkinder vor und/oder nach dem Unterricht (07:00-08:45 Uhr; 11:30-14:00 Uhr)
- Ausgabe des Mittagessens an die Schulkinder
- Vertretung anderer Betreuungskräfte in Krankheitsfällen

Was wir bieten:

- flexible Gestaltung der Arbeitstage durch individuelle Belegung der Betreuungsbausteine
- Vergütung nach dem TVöD, auf Basis ehrenamtlicher Entschädigung oder als 520 € Job – Sie entscheiden!

Eine pädagogische Ausbildung wird nicht vorausgesetzt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie Ihre Bewerbung einfach elektronisch an karriere@pfronstetten.de. Alternativ können Sie uns die Bewerbung auch auf dem Postweg zukommen lassen: Gemeinde Pfronstetten, Hauptstraße 25, 72539 Pfronstetten

Für weitere Fragen stehen Ihnen Frau Fischer (07388-9999-14) oder Schulleiterin Frau Unsöld (07388-240) gerne zur Verfügung.